

GEMEINDE NACHRICHTEN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 06/2019 | November/Dezember 2019



Horn ist Klimavorreiter - Maßnahmenpaket beschlossen



30.11.

Adventbeginn

17 Uhr: Entzündung des
1. Lichts am Adventkranz
vor der Stadtkirche

Horner Adventmarkt

Punschhütten, Adventsingen,
Weihnachtsmarkt im Hof
und den Räumlichkeiten des
Kunsthause

5.-8.12.



Liebe Hornerinnen und Horner,

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde einstimmig ein konkreter Maßnahmenplan zum Schutz der Umwelt und zum Ausbau klimaschonender Energiegewinnung beschlossen. Wir haben in den letzten Jahren schon viele umweltbewusste und nachhaltige Projekte umgesetzt, aber Klimaschutz ist keine einmalige Sache. Jedem einzelnen von uns fallen täglich unzählige Entscheidungen zu, wo wir oft auch eine umweltbewusste Alternative zur Wahl haben. Dabei handelt es sich mitunter nicht immer um die

einfachere Variante, aber mit hoher Wahrscheinlichkeit um eine nachhaltigere. Diesen begegnen wir in den unterschiedlichen Lebensbereichen wie Mobilität, Einkauf, Freizeit usw.



Mit dem Grundsatzbeschluss über ein Klima- und Umweltschutzprogramm hat sich die Stadtgemeinde Horn vorgenommen, immer die klimabewusste

Alternative zu wählen. Das Ziel der Stadtgemeinde Horn ist die Übernahme einer noch stärkeren Funktion sowie ein Vorbild im Bereich Klima- und Umweltschutz zu werden. Seit kurzem nimmt die Gemeinde am e5-Programm teil und ist gemeinsam mit anderen Gemeinden des Bezirks in der Bewerbungsphase zur Klimawandelanpassungsregion (kurz: KLAR). Auf mehreren Dächern öffentlicher Gebäude sind Photovoltaikanlagen in Betrieb und am Bauhof der Gemeinde kommen bereits zwei Fahrzeuge mit Elektroantrieb zum Einsatz.

In der Grünraumgestaltung wurden entsprechend dem neuen Konzept die ersten Grüninseln umgesetzt und vermehrt Bäume gepflanzt.

Horn wird damit eine der ersten Gemeinden sein, die dem schnellen Fortschritt der Klimawende entgegenwirkt. Der Fingerzeig auf die Politik und damit verbunden der Vorwurf, diese würde nichts unternehmen alleine ist mittlerweile sicher zu wenig. Auch bewusstseinsbildende Maßnahmen werden notwendig sein, um eine möglichst breite Bevölkerung ins Boot zu holen. Man müsse sich selbst die Frage stellen: „Was kann ich persönlich verändern?“ Die Wende und die Bejahung eines umweltbewussten Lebenswandels passiert im Kopf und deshalb freue ich mich schon auf Ihre konstruktiven Ideen und Vorschläge im Rahmen des neuen Klima- und Umweltschutzforums.

Herzlichst Ihr

Bürgermeister Jürgen Maier



Horn ist Klima- beschließt kon

„Klimawandel“ ist das Schlagwort des dritten Jahrtausends. Zeitungen, Reportagen, Politikerreden berichten täglich über die Auswirkungen, gegenseitige Schuldzuweisungen und eine sich anbahnende Katastrophe. Seltener findet man Möglichkeiten, wie man das Tempo der Klimawende reduzieren kann. Die Stadtgemeinde Horn sieht nicht weiter zu und setzt deshalb auf konkrete eigenständige Projekte, wie die Natur und die Umwelt geschützt werden können.

„Die Stadtgemeinde Horn bekennt sich schon seit Jahren aktiv zum Klimaschutz“, sagt Bgm. LAbg. Jürgen Maier. „Wir handeln und werden mit unserem umfassenden Klima- und Umweltschutzprogramm eine bedeutende Vorbildfunktion für viele andere Gemeinden übernehmen!“

Gemeinsam mit Umweltgemeinderat Wolfgang Welser hat der Bürgermeister einen Punkteplan erstellt, der in der Oktober-Sitzung des Horner Gemeinderates als Grundsatzbeschluss genehmigt wurde. „Der Plan verfolgt einem doppelten Nutzen: Zum einen soll die Lebensqualität erhöht werden



500.000 Euro für Photovoltaikanlagen



Programm der 1.000 Bäume

Vorreiter und konkreten Maßnahmenplan

und zum anderen werden die Arbeiten steuerschonend umgesetzt.“ Am Maßnahmenplan stehen nun folgende Themen:

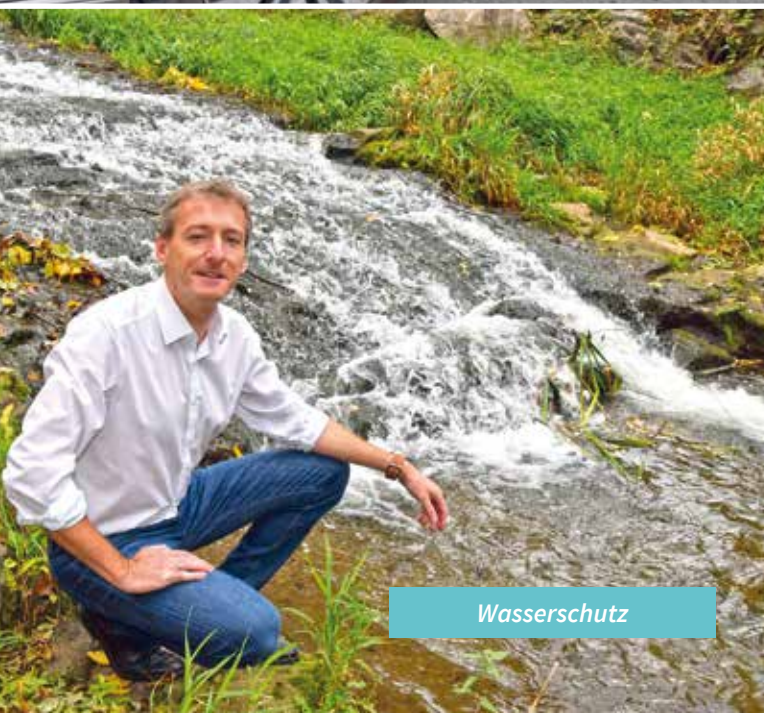
1. Horn startet das **Programm der 1.000 Bäume**. Die Zahl der Schattenspenden soll auf öffentlichen Flächen bis zum Jahr 2025 nahezu verdoppelt werden. Für die Innenstadt werden spezielle, neu entwickelte, Baumtröge angekauft, damit auch hier Bäume verstärkt im Stadtbild Platz finden. Interessierten Hornerinnen und Hornern sowie Unternehmen soll auch die Möglichkeit einer „Baumpatenschaft“ eingeräumt werden.
 2. Horn investiert in den nächsten 2 Jahren EUR 500.000,- in **Photovoltaikanlagen**. Auf den Dächern der Gemeindefamilienhäuser am Altbachweg, Ahornweg und in der Raabser Straße, der Mittelschule sowie in zwei Brunnenschutzgebieten soll mit dem Bau von Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von insgesamt 400 KWp begonnen werden. Das entspricht einer Einsparung von 126 Tonnen CO₂/Jahr bzw. stellt das Ausmaß einer Kohlendioxid-Senkung durch 4.328 Bäume dar. Durch eine anzustrebende hohe Eigenabnahme ist diese Investition neben ihrer Klimarelevanz auch steuergeldschonend.
 3. Horn bekennt sich zum **Wasserschutz** und tritt für einen ausgeglichenen Wasserhaushalt ein.
- Durch viele versiegelte Flächen fließt immer mehr Wasser durch Kanäle ab und ist so für den Wasserhaushalt weitgehend verloren. Sinnvolle Maßnahmen wie Regenauffangbecken in jenen städtischen Bereichen, wo die Stadt über ein Kanal-Trennsystem verfügt, sollen das Wasser in der Region halten.
 - Begrünte Dächer binden Wasser und sind damit doppelt klimafreundlich. Die Stadtgemeinde Horn wird künftig auf begrünte Dächer sowie auf begrünte Fassaden setzen und die Möglichkeit der Umsetzung bei jedem gemeindeeigenen Gebäude prüfen. Weiters soll der Finanzausschuss ein entsprechendes Fördermodell als Anreiz für begrünte Dächer für private Haushalte erarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorlegen.
 - Zigarettenstummel verunreinigen unzählige Liter Wasser und sind nicht biologisch abbaubar. Allzu oft werden diese achtlos auf der Straße entsorgt. Durch eine Kampagne und das Anbringen von Aschenbechern an Laternen in der Innenstadt soll das Ausmaß der Verunreinigung den Raucherinnen und Rauchern bewusst gemacht und sie zu einem Umdenken bewegt werden.
4. Horn bekennt sich zur **Vermeidung von Plastik**. Wie in der



Begrünte Dächer



E-Mobilität



Wasserschutz

Sitzung des Gemeinderates vom 17.12.2018 bereits als Resolution an die Bundesregierung beschlossen, wird die Stadtgemeinde Horn in ihrem eigenen Einflussbereich Maßnahmen setzen, um den Verbrauch von Plastik einzudämmen. Es soll die Möglichkeit geprüft werden, dass die Gemeinde und/oder der Gemeindeverband des Bezirkes Horn jedem Horner Haushalt Mehrwegeeinkaufstaschen bzw. Mehrweg-Obst-säckchen zur Verfügung stellt. Weiters soll das Angebot des Gemeindeverbandes Horn zur Ausstattung von „Plastikfreien Veranstaltungen“ ausgebaut werden.

5. Horn ist eine **Stromspargemeinde**. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel soll weiter vorangetrieben werden. Bei jeder Neuanschaffung von Fahrzeugen soll verpflichtend ein Vergleich zum Ankauf eines vergleichbaren Fahrzeuges mit E-Antrieb angestellt werden. Die Anzahl der E-Ladestationen für Kraftfahrzeuge soll in den nächsten 2 Jahren verdoppelt werden.

Im Bereich der Radfahrinfrastruktur sollen E-Ladestationen in der Innenstadt, im Bereich des Krankenhauses sowie bei den Schulen Platz finden, eine entsprechende Vereinheitlichung und Modernisierung von Radabstellplätzen erfolgen und an verkehrstechnisch stark frequentierten Bereichen Fahrradspuren für Sicherheit sorgen.

Bei allen gemeindeeigenen Gebäuden wird die Umrüstung auf LED-Leuchtmittel bis spätestens zum Jahr 2025 erfolgen.

6. Horn tritt der Initiative „Klimabündnis-Gemeinde“ bei, ein entsprechender Gemeinderatsbeschluss wird vom Umweltausschuss vorbereitet.
7. Horn setzt auf **Bürgerbeteiligung auch in Sachen Klima- und Umweltschutz**.

Neben den bereits umgesetzten PV-Anlagen mit Bürgerbeteiligung und der angestrebten Möglichkeit für Baumpatenschaften für Private und Firmen soll ein „Klima- und Umweltschutzforum der Stadtgemeinde Horn“ gegründet werden, an dem jede Hornerin und jeder Horner teilnehmen kann. Die dort erarbeiteten Ideen, Vorschläge und Anregungen sollen verpflichtend einer Beratung im Umweltausschuss unterzogen und nach Prüfung ihrer Sinnhaftigkeit und Maßgabe der budgetären Mittel auch umgesetzt werden.

Bestmögliche Förderungen durch Bund, Land und Europäische Union werden gesucht

Für sämtliche Maßnahmen wird die Verwaltung beauftragt, die bestmögliche öffentliche Fördermöglichkeit von Europäischen Institutionen, dem Bund oder dem Land NÖ zu eruieren.

Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier sieht mit diesem Klima- und Umweltschutzprogramm nicht nur eine Vorbildfunktion für andere Gemeinden, sondern möchte auch Privatpersonen zum Umdenken bringen: „Ich bin mir sicher, dass wir durch dieses Programm auch unsere Bürgerinnen und Bürger zu einem besseren Umgang mit unserer Umwelt motivieren. Bei Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit mit Rat und Tat und der bestmöglichen Unterstützung zur Verfügung!“



Die ersten sieben Bäume im Freibad sind bereits gepflanzt - im Bild von links: Johannes Strommer, Bgm. Jürgen Mai-
er, Erwin Richter, Maria und Attila Vig, Gerhard Lentschig,
Paul Klinger, Alexander Nerradt und Ludwig Band.

Vorbildlich: Privatinitiative „Baumpatenschaft“ des „K.u.K. Hafenamtes Horn“

Im September haben Horner „Seemänner“ rund um Erwin Richter und das Gastwirtehepaar Maria und Attila Vig das „K.u.K. Hafenamt Horn“ aus der Taufe gehoben. Dabei geht es nicht nur um die Attraktivierung des Naturfreibades Horn und des dazugehörigen Buffets, sondern auch um nachhaltiges ökologisches Denken: „Wir leisten auch einen aktiven Umwelt-Beitrag: Badegäste suchen stets schattige Liegeplätze, Platz für schattenspendende Bäume ist genug im Naturfreibad Horn. Auf Initiative einiger unserer Stammgäste entstand eine Initiative für Baumpatenschaften im Freibad Horn.

Noch im August 2019 konnten sechs Bäume gepflanzt werden, weitere Patenschaften sind bereits übernommen. Der Bedarf an weiteren Patenschaften, nicht nur im Freibadgelände, ist gegeben. Wenn auch Sie sich beteiligen wollen, wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Horn. Ein Baum entspricht schließlich zehn Klimaanlagen. Unserem Bad, unserer Stadt, der Umwelt zuliebe“, so Erwin Richter.

Und auch für Leib und Seele ist im „K.u.K. Hafenamt“ etwas dabei: „In der badefreien Zeit von Herbst 2019 bis Frühling 2020 bieten wir unseren Gästen auch die Möglichkeit, einmal monatlich an einem Fridays-Chill-Out im Hafenamt teilnehmen zu können. Dabei gibt es immer Originalküche aus unseren Töpfen. Das Programm zu diesem „Péntek am Teich“ finden Sie unter www.pfleger.at (Gastro), um Voranmeldung wird gebeten“, so Maria Vig.



Uhren Schmuck Optik



STRASSBERGER

UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRGERÄTE · HORN

Stammhaus

3580 Horn
Pfarrgasse 3
Tel: 02982 2421
firma@strassberger.at

Happy Clock

3580 Frauenhofen
Am Kuhberg 5
Tel: 02982 30311
info@happyclock.at

Aus dem Gemeinderat

Am 8. Oktober 2019 fand unter dem Vorsitz von Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier eine Sitzung des Gemeinderates statt. Dabei wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Grundsatzbeschluss über ein Klima- und Umweltschutzprogramm der Stadtgemeinde Horn

Die Stadtgemeinde Horn beabsichtigt in den kommenden Jahren eine bedeutende Vorbildfunktion im Bereich Klima- und Umweltschutz einzunehmen, weshalb der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zur Umsetzung eines Klima- und Umweltschutzprogrammes genehmigt hat. (s. S. 2–5)

Grundangelegenheiten

Das landwirtschaftlich genutzte Grundstück Nr. 2421, KG Horn mit einer Fläche von 2.161 m² wird nach der Pachtkündigung durch Herrn Ludwig Schleritzko sen. an Herrn GR Robert Lochner, 3580 Mödring, Dorfstraße 11, verpachtet. Das landwirtschaftlich genutzte Grundstück Nr. 2396, KG Horn mit einer Teilfläche im Ausmaß von 14.982 m² wird nach der Pachtkündigung durch Herrn Ludwig Schleritzko sen. an Herrn Mario Fraberger, 3580 Breitenreich 13, verpachtet.

Vergabe von Subventionen

Bundesgymnasien Horn Lesefest	EUR 250,00
Dorferneuerungsverein Mühlfeld – Subvention für die Errichtung des Vordaches am DGH	EUR 3.000,00
FF Horn- Wartung der Drehleiter	EUR 4.338,00
Pfadfindergruppe Horn - Subvention der Verwaltungsabgabe für die Bewilligung zum Gebrauch des Gemeindewappens	EUR 371,00

Abschluss eines befristeten Bestandsvertrages für die Nutzung von Räumlichkeiten im Vereinshaus Horn

Abschluss eines Bestandsvertrages mit der Firma Schaumrollen-Miezi GmbH, 3580 Horn, Robert-Hamerling-Straße 9, gültig ab 01. September 2019. Die Schaumrollen-Miezi GmbH pachtet für den Gewerbebetrieb im Standort Horn, R.-Hamerling-Straße 9, bestimmte Räumlichkeiten (Küche und Nebenräume im Ausmaß von 112,54 m²) zur ausschließlichen Nutzung als Betriebsstandort für die angemeldete Gewerbeausübung (Produktion und Vertrieb von Backwaren, insbesondere von Schaumrollen). Das Bestandsverhältnis mit der Plätscherdachl GmbH hinsichtlich der tageweisen, gastgewerblichen Nutzung der Küche samt Nebenräumen bei Veranstaltungen im Vereinshaus bleibt weiterhin unverändert aufrecht. An den Veranstaltungstagen, welche im Vorfeld sei-

tens der Bestandgeberin bzw. der Plätscherdachl GmbH der Schaumrollen-Miezi GmbH bekannt gegeben werden, ist eine Nutzung des Bestandsgegenstandes durch die Bestandnehmerin lediglich im eingeschränkten Umfang bzw. im Einzelfall nicht möglich. Weiters ist die Hälfte des Tiefkühlhauses zur Lagerung von Waren der Plätscherdachl GmbH jederzeit freizuhalten.

Abschluss eines befristeten Mietvertrages für die Nutzung von Räumlichkeiten im Campus Horn sowie eines Lagerraumes in der ehemaligen Molkerei Horn

Die befristete Anmietung eines Seminarraumes im Ausmaß von 90 m², einer Personalküche und eines Freibereiches mit Kinderspielgeräten im Campus Horn von der novum Locations GmbH am Standort 3580 Horn, Canisiusgasse 1, für 79 Tage (Zeitraum 25.08.2019 bis 30.11.2019) wurde genehmigt. Weiters wurde die befristete Anmietung eines Ersatzlagerraumes in der Molkerei Horn in einem Ausmaß von 100 m² für diesen Zeitraum von der SCHLERITZKO & Partner GmbH & Co KEG, 1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 74, genehmigt.

Vergabe von Lieferungen und Leistungen

Die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Erd-, Bau-, Stahlbeton-, Rohrleger- und Installationsarbeiten einschließlich Lieferung von Kanal- und Druckrohren sowie maschineller Ausrüstung für die Abwasserbeseitigungsanlage Horn – Bauabschnitt 23 und die Wasserversorgungsanlage Horn – Bauabschnitte 09/2 und 11 gemäß Prüfbericht der Dipl.-Ing. Micheljok und Partner Ziviltechniker-GmbH für Bauingenieurwesen, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft vom 02. Oktober 2019 an den Billigstbieter, die Firma Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H. 3580 Horn, Franz-Graf-Straße 1, um brutto EUR 1.617.755,16 wurde genehmigt.

Vergabe von Straßenbauarbeiten in der Schulgasse

Die Firma Held & Francke Bauges.m.b.H., 3580 Horn, Riedenburgerstraße 52, wurde mit den Straßenbauarbeiten inkl. Nebenanlagen in der Schulgasse gemäß Angebot vom 15. Juli 2019 mit einer Angebotssumme von netto EUR 99.203,45 (brutto EUR 119.044,14) beauftragt. Die Arbeiten sollen nach der Errichtung von den Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten im Jahr 2020 durchgeführt werden.



Wird saniert: Schulgasse

Nachträgliche Vergabe von Lieferungen und Leistungen für die Errichtung des Busbahnhofs Horn (Verlegung VOR-Haltestelle und Nebenanlagen)

Die Firma Held & Francke Bauges.m.b.H., 3580 Horn, Riedenburgstraße 52, wurde mit der Errichtung des Busbahnhofs Horn inkl. Verlegung der VOR-Haltestelle inkl. Nebenanlagen gemäß Angebot vom 05.07.2019 mit einer Angebotssumme von netto EUR 125.956,19 (brutto EUR 151.147,43) beauftragt. Die Bedeckung der außerplanmäßigen Ausgaben ist im 1. Nachtragsvoranschlag 2019 vorzusehen. Der Auftrag wurde nachträglich genehmigt.



Abänderung der Richtlinien der Stadtgemeinde Horn für die Gewährung von Subventionen an die Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Horn

Beschluss für die Gewährung von Subventionen an die Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Horn in der Fassung des Beschlusses des Gemeinderates vom 28. März 2011 sowie des Beschlusses des Gemeinderates vom 25. Juni 2013:

- I. Die Bezeichnung „NÖ Feuerwehr-Mindestausrüstungsverordnung 1997 (LGBL. 4400/4 i.d.g.F.)“ wird durch die Bezeichnung „NÖ Feuerwehr-Ausrüstungsverordnung (LGBL. 4400/4-0 i.d.g.F.)“ ersetzt.
- II. Im Punkt 1.1. Basissubventionen wird nach dem Punkt 1.1.2. folgender Punkt angefügt: „1.1.3. Feuerwehrjugend“
- III. In Punkt 1.2. Subventionen zur Anschaffung von Fahrzeugen und Geräten wird vor dem letzten Satz folgender Satz eingefügt: „Mündlich ist der Ankauf einer Neuanschaffung schon ein Jahr früher (Budgetgespräch 2018) vorzubringen.“
- IV. Im Punkt 2.1.1. Freiwillige Feuerwehr Horn wird die Zahl „10,00“ durch die Zahl „20,00“ ersetzt sowie dem 1. Absatz der Satz „Die Feuerwehrjugend wird bei den aktiven Mitgliedern nicht mitgerechnet.“ angefügt.



Florian Eder, HYPO NOE Horn

**MIT UNSERER FINANZIERUNG
LÄSST SICH'S GUT WOHNEN!
ICH BIN FÜR SIE DA.**

florian.eder@hyponoe.at
www.hyponoe.at

Die Nr. 1!
bei Immofinanzierung
mit 20 Jahre Fixzins
Laut dem Test des Wirtschaftsmagazin GEWINN

HYPO NOE
Mit Sicherheit unsere Bank.

Diese Konditioneninformation stellt kein Angebot im rechtlichen Sinn und keine Finanzierungsversprechen dar. Es kann kein Anspruch auf Abschluss eines Kreditvertrags abgeleitet werden. Die Kreditgewährung ist sowohl an den Abschluss einer Kreditvereinbarung als auch an die Zustimmung der entsprechenden Gremien gebunden. Diese Marketingmitteilung wurde von der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG, Postgasse 1, 3100 St. Pölten erstellt und dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Produktbeschreibung erfolgt stichwortartig, Inhalt und Druckfehler vorbehalten. Aktion gültig bis 31.12.2019. Bis auf Widerruf. Stand 10/2019 Werbung

- V. Im Punkt 2.1.2. Freiwillige Feuerwehren der Katastralgemeinden (KG) wird die Zahl „300,00“ durch die Zahl „500,00“ sowie die Zahl „10,00“ durch die Zahl „20,00“ ersetzt sowie dem Absatz der Satz „Die Feuerwehrjugend wird bei den aktiven Mitgliedern nicht mitgerechnet.“ angefügt.
- VI. Der Punkt 2.1.3. Feuerwehrjugend lautet neu: „Die unter 1.1.3. angeführte Feuerwehrjugend bekommt keine fixen jährlichen Basissubventionen. Der Jahresaufwand wird im Nachhinein von den Feuerwehren für das abgelaufene Jahr bis spätestens Ende Februar mit einer Kostenaufstellung der Gemeinde vorgelegt. Der zuständige Gemeinderatsausschuss berät und legt die Höhe der Subvention fest. Der Jahresaufwand wird mit mindestens 50 Prozent gefördert. Nach dem Beschluss des Gemeinderates wird die Subvention an die Feuerwehr ausbezahlt.“
- VII. Im Punkt 2.2.2. Geräte, letzter Satz, wird die Bezeichnung „§§ 24 und 37 NÖ Feuerwehrgesetz (NÖ FG), LGBl. 4400“ durch die Bezeichnung „§§ 23 und 42 NÖ Feuerwehrgesetz 2015 (NÖ FG 2015), LGBl. 85/2015, i.d.g.F.“ ersetzt.
- VIII. Im Punkt 2.3.2. Bewerbe wird vor dem Wort „Landesbewerben“ die Wortgruppe „Bezirks- oder“ eingefügt.
- IX. Im Punkt 5. Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren für die Stadtgemeinde Horn wird das 1. Wort des 2. Absatzes „VEREINBARUNG“ um die Worte „BEI BEDARF“ ergänzt.
- X. Der Punkt X. Inkrafttreten lautet neu: „Diese Richtlinien treten mit Wirkung vom 01. Jänner 2020 in Kraft. Die Regelungen betreffend Basissubvention (Punkt 1.1.), Betriebskosten sowie Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren für die Stadtgemeinde Horn einschließlich VEREINBARUNG gelten ab 01. Jänner 2020, wobei die Antragstellung für die Basissubvention 2020 bis spätestens 31. Oktober 2019 mittels Formblatt einzubringen ist. Gleichzeitig ist auch der Leistungs- und Finanzbericht für 2018 vorzulegen.“



Mag. Barbara Oesen-Blaim, Herbert Jordan, Magda Kathrin Steiner, GR Elenora Hentschke, Johann Hofbauer und Friedrich Hirschböck

Kostenloses Bewegungsprogramm für Menschen ab 60

Sicheres Stehen und Gehen kann man trainieren. „SEN-aktiv“, das Bewegungsprogramm der NÖGKK für Menschen ab 60 in Zusammenarbeit mit dem Sportinstitut IMSB, unterstützt Seniorinnen und Senioren dabei, Kraft aufzubauen, ihre Balance zu verbessern und damit das Sturzrisiko zu minimieren. Beim dreistündigen „SEN-aktiv“-Schnupperkurs in Horn konnten 55 Interessierte gleich erste Übungen ausprobieren. Neben Krafttests und Gleichgewichtsschulungen gab es auch Tipps zur sicheren Gestaltung des häuslichen Umfelds.



Feuerwehrjugend

Ihr Fliesenspezialist

Frohe Weihnachten & ein glückliches neues Jahr!

KRAMER & FIEDLER
 www.fliesenspezialist.at
 facebook: fliesenspezialist
 3712 Maissau | Parisdorferstraße 1

Gemeinde-Ergebnis der Nationalratswahl 2019



Wahlergebnis der Stadtgemeinde Horn ohne Wahlkarten (in Klammer die Zahlen 2017)

Partei		Stimmen	Prozent
ÖVP	Liste Sebastian Kurz – Die neue Volkspartei	1500 (1.488)	48,97 (42,73)
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	458 (630)	14,95 (18,09)
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	507 (943)	16,55 (27,08)
NEOS	NEOS - Das Neue Österreich	235 (167)	7,67 (4,80)
Jetzt	Liste Peter Pilz	1,76 (94)	1,76 (2,70)
Grüne	Die Grünen – Die Grüne Alternative	283 (75)	9,24 (2,15)
KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs	12 (13)	0,39 (0,37)
WANDL	Wandel – Aufbruch in ein gemeinwohlorientiertes Morgen mit guter Arbeit, leistbarem Wohnen und radikaler Klimapolitik. Es gibt viel zu gewinnen.	14	0,46
		3.063 (3.482)	100

Wahlstatistik:

Wahlberechtigte: 5.160 (5.232)
Abgegebene Stimmen: 3.112 (3.537)

Gültige Stimmen: 3.063 (3.482)
Ungültige Stimmen: 49 (55)
Wahlbeteiligung: 60,31 (67,60) %



KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

www.kuechen-horn.at



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815

Pfeif auf %!

~~50%~~
25%

~~16,67%~~
-55%

~~30%~~
70%

Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn
Parkdeck Öhlknechtshof
gegenüber Lidl

office@kuechen-horn.at



Stefan Matschiner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815



Jacqueline Lehr
Administration
Werbung und Social Media

AKTION!
 start 2566,-
 nur
 1290,- !!!

AEG BSE896220B

!!!!!!! KÜCHEN IMMER BILLIG !!!!!!!!



Raiffeisen erfüllt mehr Wohnträume als jede andere Bank in Österreich.

Wenn bauen sollen Sie auf den richtigen Partner vertrauen. Vor allem, wenn es um die Finanzierung geht. Mit Raiffeisen haben Sie Österreichs Nr. 1 bei Wohnraumfinanzierungen an Ihrer Seite. Von der Planung bis zur Einstandsbank. Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Wunsch von der eigenen vier Wänden. Mehr Infos in Ihrer Raiffeisenbank und auf wohndraum.raiffeisen.at



Fachkatalog aus der Taufe gehoben: Kulturgemeinderat Martin Seidl, Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Mitautor Niklas Perzi, Redaktionsteam Franz Pötscher, Brigitte Temper-Samhaber, Thomas Samhaber und Anton Mück.

30 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs

Wenige Tage nach der Präsentation des Fachkatalogs über das 30-jährige Jubiläum zum Fall des Eisernen Vorhangs im Technischen Museum Brno fand auch im Museum Horn die Präsentation und „Katalogtaufe“ statt.

Das Technische Museum Brno arbeitet mit dem Museum Horn in einem EU-geförderten Projekt den Eisernen Vorhang auf. Im Museum Horn zeigte eine Sonderausstellung die Ergebnisse über die Thematik „30 Jahre offene Grenze“. Der Fachkatalog „Der Eisenerne Vorhang 1948 bis 1989“ basiert darauf und wurde feierlich präsentiert. Die Redakteure Franz Pötscher, Brigitte Temper-Samhaber, Thomas Samhaber und Niklas Perzi gaben einige Inhalte aus dem Katalog zum Vortrag und machten so die Besucherinnen und Besucher neugierig. Besonders spannend waren die vielen Erzählungen und Erinnerungen von „Zeitzeugen“: „Als Kinder haben wir es nicht verstanden, wenn zwanzig bis 25 Soldaten rund um ein Feld standen, auf dem drei Leute gearbeitet haben“,

erzählt Bezirkshauptmann Johannes Kranner, der in unmittelbarer Nähe zur Grenze aufwuchs. Thematisiert wird das System an der Grenze, die Tätigkeit der Kuriere und Agenten, militärische Bewachung, Aussiedlung und Koexistenz der Einwohner im Grenzland. Franz Pötscher führt in die Zeit vor 1945 und beleuchtete den wechselhaften Werdegang der Grenzgemeinde Safov. Bgm. LAbg. Jürgen Maier betonte die komplexen Aufarbeitungsprozesse: „41 Jahre hat man etwas angerichtet, das wir in 30 Jahren nicht reparieren können.“ Die Präsentation der tschechischen Ausgabe war schon in Brünn, der Band wurde „auf eine für uns unkonventionelle Art getauft“, erzählt Museumsleiter Anton Mück, der diese Form sogleich in Horn aufgriff.



RELAX 2000

Mit dreidimensional beweglichen Spezialfederkörpern

Wohlfühl-Tischlerei ZELLHOFER

Naturholzmöbel • Innenausbau

3712 Maissau, Kirchenplatz 2, 02958 / 82 283

www.wohlfuehl-tischlerei.at office@wohlfuehl-tischlerei.at

Arbeiten in 60 Metern Höhe

Um auch die Kirchturmspitze der Horner Stadtkirche mit Weihnachtsbeleuchtung zu schmücken, montierten Industriekletterer Lichterketten in schwindelerregender Höhe.

„Nach dem Erfolg des Vorjahres, wo wir das Beleuchtungsprojekt gestartet haben, war uns sofort klar, dass wir beim Kirchturm nicht nach dreißig Metern aufhören dürfen“, erklärte Bgm. LAbg. Jürgen Maier.

Obwohl man sich schnell einig war, dass auch die oberen 30 Meter des Kirchturmes beleuchtet werden sollen, gab sich die Umsetzung etwas aufwendiger. Aus Kostengründen kam eine Einrüstung nicht in Frage, ebenso wäre auch ein riesiger Kran, der täglich 6.500 Euro verschlungen hätte, über den budgetären Mitteln gewesen. Eine eigene Berufsgruppe sind die sogenannten „Industriekletterer“ aus Prägraten am Großvenediger, die schon mit ihrem Slogan „Dort wo andere Angst bekommen, beginnen wir mit Freude zu arbeiten“ beeindrucken. Für die Arbeit in schwindelerre-

gender Höhe über 60 Meter investierte die Stadtgemeinde Horn ca. 10.000 Euro.

Weihnachtsbeleuchtung noch attraktiver

Die Weihnachtsbeleuchtung wird diesen Advent noch einmal mehr hervorstechen: „Die Lichterketten am Rathaus wurden bereits montiert und demnächst folgt die Fassade des Kunsthause“, weiß Tourismusstadtrat Marco Stepan. Ebenso werden die Straßenlaternen in der Thurnhofgasse mit Motiven geschmückt und der Christbaum am Hauptplatz wird um zwei Meter erhöht. Ein besonderes Highlight erwartet die Horner jedoch am Platz vor der Stadtpfarrkirche: Ein überdimensionaler Adventkranz wird direkt am Brunnen montiert.

In Absprache mit Stadtpfarrer Pater Albert Groiß wird dort am Samstag vor dem



Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier, Tourismusstadtrat Marco Stepan und Kulturgemeinderat Martin Seidl bei der Horner Stadtpfarrkirche, wo in 60 Metern Höhe Industriekletterer (roter Kreis) die Weihnachtsbeleuchtung installierten.

ersten Adventssonntag, am 30. November, um 17 Uhr die erste Kerze entzündet. „An den drei folgenden Advent-

samstagen wird es ebenfalls um 17 Uhr eine Adventfeier speziell für Kinder geben“, so der Bürgermeister.



Ernst Bigl
Ihr Fachberater

**Böhm-
FENSTER**

Der
Waldviertler
Fenster-
spezialist



waku

Fenster und Türen.

Terminvereinbarung:
02862/52477-0

Heidenreichstein
www.boehm-fenster.at

Aus der Stadtbücherei

Sie suchen eine besinnliche Geschichte oder entsprechende Bastelideen für den Advent? Sie möchten mit den Kindern weihnachtliche Bilderbücher ansehen oder Erzählungen der Vorweihnachtszeit vorlesen? In der Stadtbücherei Horn finden Sie viele Bücher mit zahlreichen Vorschlägen und Ideen. Eine ausführliche Liste der Advent- und Weihnachtsbücher liegt in der Bibliothek auf bzw. kann auf der Homepage unter <https://horn.bvoe.at/weihnachtsbuecher> nachgelesen werden.



Neuankäufe:

Margit Auer: Eingeschneit! (Die Schule der magischen Tiere – Bd. 11, ab 8 Jahren)

Die Wintersteinschule ist eingeschneit und niemand kann das Gebäude verlassen. Doch Pinguin Juri kann helfen.

Daisy Meadows: Paula Pfötchen und das Weihnachtswunder (Die magischen Tierfreunde, ab 7 Jahren)

Alle freuen sich schon auf das Weihnachtsfest und die Hochzeit von Herrn Federschlau, doch die böse Hexe Griselda möchte mit einem Zauber die beiden Feste stören. Wird es Paula Pfötchen, Lili und Jessi gelingen, das zu verhindern?

Charlotte Habersack: Feurig (ab 8 Jahren)

Im 4. Band der Serie „Bitte nicht öffnen“ fasst Nemo den Plan, dem mysteriösen Päckchen-Versender eine Falle zu stellen. Leider misslingt das Vorhaben und neue Probleme treten auf.



Britta Sabbag: Blackwood

Als ihre Mutter stirbt, muss Gesine von Wien zu ihrer Tante nach Blackwood (Irland) ziehen. Dort tritt sie von einem Fettnäpfchen ins andere, ist mit Brauchtum und Aberglauben nicht vertraut, hat kaum Freunde und fühlt sich sehr einsam. Eines Tages schreibt sie sich ihren Kummer in einem Brief an sich selbst von der Seele. Überraschend erhält sie bald darauf Antwort von ihrem zukünftigen Ich.

Ildikó von Kürthy: Es wird Zeit

Das Leben von Judith ist eintönig, die Kinder sind aus dem Haus und das Zusammenleben mit dem Partner bietet wenig Abwechslung. Dann stirbt auch noch ihre Mutter. Zur Beisetzung der Urne fährt sie in ihre alte Heimat. Das Wiedersehen

mit ihrer ehemals besten Freundin und ein Treffen mit ihrer Jugendliebe inspirieren Judith zu Veränderungen. Soll sie manches loslassen, anderes neu beginnen?

Andreas Föhr: Tote Hand

Im 8. Fall der in Bayern angesiedelten Krimireihe um den gesetzestreuen Kommissar Clemens Wallner und den unkonventionellen Polizeiobermeister Leonhardt Kreuthner wird durch Zufall die Leiche eines Mannes gefunden. Unerwartete Wendungen, Kreuthners kreative Gesetzesauslegungen und eine gehörige Portion Humor lassen den Leser bis zuletzt der Aufklärung der Tat entgegenfiebern.



Sabine Hoppe, Thomas Rahn: Sechs Jahre Weltumrundung

Sabine und Thomas nehmen den Leser mit auf eine spannende Reise durch 54 Länder abseits der großen Touristenpfade und haben in den sechs Jahren zahlreiche Abenteuer zu bestehen.

Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275
www.horn.bvoe.at

Michaela Seidl

Druckfrisch aus Österreich

Seit mehr als 150 Jahren produzieren wir als traditionsbewusster, österreichischer Familienbetrieb Druckwerke von höchster Qualität.



Ihr Peter Berger
peter@berger.at

Vertrauen Sie auf heimisches Know-how!
Sie wollen auch auf Druckqualität aus Österreich setzen? Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.

Zentrale Horn
+43 2982 4161-0

Büro Wien
+43 1 313 35-0

Vertretungen in allen Bundesländern
www.berger.at



DRUCKEREI BERGER
Ein österreichisches Unternehmen

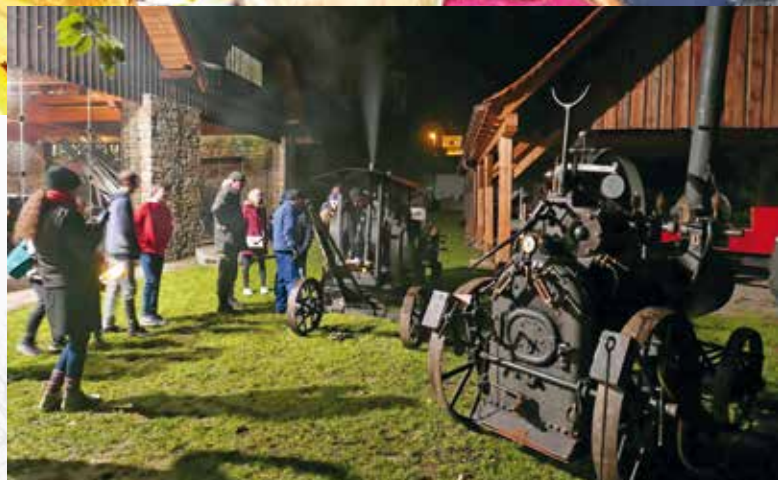


Die Bilder zeigen Impressionen der „Lange Nacht“ im Horner Museum.

„Lange Nacht“ ganz toll besucht

Unveränderter Besucheransturm trotz Schlechtwetter bei Langer Nacht der Museen.

Regen und Kälte haben 543 Besucher (Vorjahr 550) getrotzt, die den Weg ins Museum Horn gefunden haben. Auch 204 verkaufte ORF-Tickets (Vorjahr 207) dokumentieren den Erfolg. Nach abwechslungsreichem Kinderprogramm und einer gelungenen Eröffnung der Sonderausstellung zum 140. Geburtstag des Horner Maler Professor Karl Scholz boten 34 ehrenamtliche Mitarbeiter ein reichhaltiges Programm im Museum Horn. Witterungsbedingte Programmänderungen des Angebotes im Freien wurden kurzfristig vorgenommen, auch der Shuttlebus zwischen sechs Museen der Region wurde gut angenommen.



Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.
Feldgasse 19/1
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309





Logopädie-Vortrag im Storchennest

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde, organisiert von Vizebürgermeisterin Gerda Erdner (im Bild rechts), fand im Horner Storchennest im September ein Vortrag der Logopädin Marina Amon (links im Bild) statt. Dabei wurde die Frage „Wie hilft der Logopäde?“ beantwortet: Zunächst haben Logopäden ein umfangreiches Aufgabengebiet. Beratend begleiten sie die Kinder und auch ihre Eltern. Neben Prävention und Diagnostik gehört in erster Linie die therapeutische Arbeit mit dem Kind zu den Hauptaufgaben eines Logopäden. Logopädie für Kinder heißt auch, dass Therapieinhalte in Spiele verpackt werden. Die Kinder genießen die Einzelbetreuung und nehmen die Zeit eher als eine Spielstunde wahr.



VS Horn Klassen 4b und 4c

Bild: Kinderuni Wien

Die 4. Klassen zu Besuch bei den Wildkatzen

Am 12. September 2019 war ein aufregender Tag für die Kinder der 4. Klassen (VS Horn). Schon früh am Morgen ging es los – ab zum Nationalpark Thayatal.

Dort erwartete die Schülerinnen und Schüler ein perfekt organisiertes Programm – veranstaltet von der Kinderuni Wien gemeinsam mit dem Nationalparkhaus Hardegg.

Die Kinder konnten nicht nur bei der Fütterung der Wildkatzen zusehen, son-

dern sie durften auch bei Spielen in der Natur teilnehmen, Experimente durchführen und einer spannenden Vorlesung lauschen. Dies war ein wunderbarer Ausflug!

Romana Zechmeister, BEd.
Klassenlehrerin 4c

Lernen in & von der Natur

Auf Grund der heutigen Lebenssituation haben viele unserer Kinder den natürlichen Bezug zu Natur und Umwelt verloren. Daher schafft die Volksschule Horn Möglichkeiten, ihnen Einblicke in die heimische Tier- und Pflanzenwelt im Schulalltag zu gewähren.



So wurde schon vor Jahren im Schulgarten der VS Horn ein Naturlernpfad errichtet. Die Kinder können auf diesem Lernpfad die wichtigsten Obstbäume, Laubbäume und Beerensträucher im Jahreskreislauf kennenlernen. Es gibt Möglichkeiten, die Natur zu beobachten und von den Früchten zu naschen. Im Schuljahr 2018/19 wurde ein Gartenstreifen mit Samen von Wiesenblumen bestreut. Eine bunte Blumenvielfalt, die Lebensraum für kleine Tiere bietet, ist das Ergebnis.

Vanessa Herzog, Gerhard Haslinger, Lisa Schöchtner, Pascal Burger, Anna Menhart und Alexander Heilmeyer (v. l.)



Schüler am Businessday in Businesskleidung

BHAK/HAS Horn: Business und Sprachenvielfalt

Seit 2001 wird auf Initiative des Europarats der internationale Tag der Sprachen in ganz Europa gefeiert. Der Aktionstag setzt sich zum Ziel, mehr Wertschätzung für alle Sprachen und Kulturen zu erreichen und zum Lernen von Sprachen zu motivieren.

Unter Berücksichtigung dieses Schwerpunkttages und in Kombination mit dem Businessday, an dem an der ganzen Schule Businesskleidung getragen wird, sahen die Schülerinnen und Schüler der BHAK/HAS Horn im Stadtkino Horn die Vorstellung „Green Book“ in englischer Sprache.

In dem oskarprämierten Film wird sozialkritisch und gleichzeitig auf berührende Art und Weise die Reise

zweier ungleicher Gefährten durch die von Rassismus geprägten Südstaaten beleuchtet. Ein Trip weg von Vorurteilen und hin zu Verständnis und Toleranz – eine Prämisse, die man Schülerinnen und Schülern ebenso intensiv vermitteln sollte wie im Film dargestellt.

Business und Sprachenvielfalt – für die BHAK/HAS Horn jedenfalls kein Widerspruch, wie diese Veranstaltung deutlich gezeigt hat!



Besuch eines oskarprämierten Films in englischer Sprache.



Bei der Dekretübergabe - am Bild von links: Dir. Günter Steindl (NÖGKK), HR Doris Wagner (Bildungsdirektion NÖ), Sabine Baumgartner (VS Horn), Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Patrizia Nikzad (NÖGKK)

Gesunde Schule: Gold für die VS Horn

Gesundheit macht Schule: Wer sich körperlich und geistig fit hält, lernt auch leichter. 52 Mal wurde am 7. Oktober 2019 in St. Pölten die Plakette für die Auszeichnung als „Gesunde Schule“ von der NÖ Gebietskrankenkasse verliehen.

Für 33 dieser 52 Schulen gab es sogar die Plakette in Gold, die vergeben wird, wenn eine Schule – wie die VS Horn – vier Jahre in Folge gesundheitsförderliche Arbeit geleistet und qualitätsvolle Maßnahmen umgesetzt hat.

Bild: NÖGKK/APA/Bollwein

lernquadrat

Schnelle Hilfe vor dem Notenschluss!

**Laufende Gruppenkurse.
Intensivkurse zu
Weihnachten:
30.12.19 - 03.01.20**



**LernQuadrat Horn
Kirchenplatz 5
Tel: 02982 - 30 755
horn@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at**



Leonie Sperner, Lena Schöller führen das Lama begleitet von Alina Beinrucker, Arsenij Miffek, Jessica Knierling, Johanna Aschauer und Dipl.-Päd. Andrea Hofbauer (Bild oben)

Dipl.-Päd. Fritz Kleinlein und Michaela Strohmer, Hotel Thaya, führen die Schüler des ersten Jahrgangs in einer Vertrauensübung durch den Wald (Bild rechts)



Marvin Zach, Max Lehr; Fabian Felhofer, Nele Honeder, Lena Schöller, Leonie Sperner, Christina Bilski, Johanna Aschauer und Alina Beinrucker beim Paddeln auf der Thaya



Kennenlertage in Raabs an der Thaya

Der Start in die Kennenlertage (25. – 27. September) des ersten Jahrgangs der NMS Horn war begleitet von kühlem Herbstwetter, was der Vorfreude jedoch keinen Abbruch tat, zumal an den folgenden Tagen der Altweibersommer Sonnenschein und mildere Temperaturen bescherte.

Gleich nach der Ankunft im Hotel Thaya in Raabs wagte eine Gruppe nach genauer Anweisung durch den Chef des Hauses, Franz Strohmer, eine Fahrt auf der Thaya in den hoteleigenen Kanus, während die zweite Gruppe unter der Führung von Michaela Strohmer die Vielfalt des Lebensraumes Wald erforschte. Gemeinsam wurden Gegenstände erfüllt, ein „Nest“ aus Ästen, Blättern und Gras gebaut, Futter in Form von bemalten Zahnstochern gesucht und eine Holz-

scheibe bemalt.

Tags darauf wanderten die Schüler, begleitet von professionellen Outdoortrainern, mit drei Lamas entlang der Thaya, lösten jeweils zu viert eine Rätselrallye durch und über Raabs und erhielten bei einer Schlossführung Einblicke in den beschwerlichen Alltag der Burgherren und –fräulein. Besonders aber genossen die Schüler den Blick von der hoch über der Stadt gelegenen schmalen Altane auf die Stadt Raabs. Beim abendlichen Schwim-



Jessica Knierling, Lilli-Marleen Schmidt, Leonie Gärtner, Luca Braunsteiner und Nico Schneider in ihrem selbstgebauten „Nest“

men und Toben im Hallenbad wurden neue Freundschaften geschlossen. Zum Abschluss der Kennenlertage gestalteten die

Schüler einen Geburtstagskalender aller Schüler des 1. Jahrgangs und ließen Kastanienblätter die Thaya hinabschwimmen.

Ab März 2020: Top-IT-Ausbildung in Horn

Kooperationsprojekt zwischen VHS Horn und FH St. Pölten

Täglich nutzen wir – beruflich wie privat – die unterschiedlichsten Websites und Apps. Sie sind wesentliche Bestandteile unserer digitalen Gegenwart und aus unserem Alltag einfach nicht mehr wegzudenken: Buchung eines Bahntickets, Kontoüberweisungen, Recherchearbeiten, Urlaubsplanung, Vernetzung mit Freunden, Informationen über das politische Tagesgeschehen, Musikvideos, ...

Die „Regisseure“ hinter all diesen digitalen Anwendungen sind sogenannte „Web- und App-DeveloperInnen“. Und dafür gibt es bald eine höchst attraktive Ausbildung in Horn.

Auf die Region Waldviertel abgestimmtes Weiterbildungsangebot

Laut Roland Surböck, dem päd. Leiter der VHS Horn und Geschäftsführer von *jobwald.at*, ist der akademische Lehrgang „Web- and Mobile Development“ ein auf die Region Waldviertel abgestimmtes Weiterbildungsangebot: „Dem hohen Bedarf an Arbeitskräften im Bereich der IT im Allgemeinen und der IT-Spezialisierung Web- und Mobile Development steht ein eklatanter Mangel an qualifiziertem Personal gegenüber. Hochwertige akademische Ausbildungen sind in der Region bisher nicht vorhanden.“

Der Lehrgang „Web- and Mobile Development“ richtet sich nach Grischa Schmiedl, dem Lehrgangsleiter von der FH St. Pölten, „speziell an Arbeitskräfte, die bereits über grundlegende,



DI Mag. Christian Erlinger (VHS Horn), Mag. Roland Surböck (VHS Horn), FH-Prof. DI Dr. Alois Frotschnig (FH St. Pölten), FH-Prof. DI Dr. Grischa Schmiedl (FH St. Pölten)
Bild: FH St. Pölten

in der Schule (z.B. HTL), in der Praxis oder durch Selbststudium erworbene IT-Kenntnisse verfügen und durch eine konzentrierte IT-Ausbildung ihre Einsetzbarkeit in Unternehmen stärken wollen. Das Angebot richtet sich gezielt auch an Unternehmen, die ihre Mitarbeiter fundiert ausbilden lassen möchten.“

Focussierung auf Anforderungen von Stellenangeboten

Der Lehrgang konzentriert sich auf Teilgebiete der Informationstechnologie, die in Stellenausschreibungen der Region am häufigsten gesucht und in Interviews am häufigsten nachgefragt wurden und im Zuge eines dreisemest-

rigen Lehrgangs sinnvoll vermittelt werden können. Gleichzeitig stellt die Ausbildung einen guten Einstiegspunkt in das allgemeine Thema Software Development dar. AbsolventInnen des Lehrgangs haben damit eine sehr breite Einsatzmöglichkeit!

Lehrgang ist berufsbegeleitend - freitags und samstags in der VHS Horn

Der Lehrgang wird berufsbegeleitend organisiert und findet an Freitag Nachmittagen und Samstagen vorwiegend in der VHS Horn statt.

Weitere Informationen bzw. Anmeldung ab sofort an der VHS Horn, Rathausplatz 1, 3580 Horn, 02982-20227, office@vhshorn.at

Regionale Unternehmen suchen Arbeitskräfte

Nichts ist so schwer zu widerlegen wie ein Vorurteil. Das gilt besonders für den Arbeitsmarkt Waldviertel. Dass es in der Region keine Arbeitsplätze gibt und die Menschen daher abwandern, ist ein hartnäckiges und vor allem veraltetes Bild. Gemeinsam mit 55 anderen Gemeinden wollen wir dieses Bild entstauben.

Im Gespräch mit Menschen in unserem Umfeld wird uns immer wieder bewusst, dass viele nicht wissen, dass es bei uns im Waldviertel mittlerweile sehr viele gute Jobs für gut ausgebildete Menschen gibt und dass Pendeln oder sogar Wegziehen oft nicht notwendig ist. Denn, spricht man mit Firmenchefs, so zeigt sich meist ein völlig anderes Bild. Ob Raiffeisenbank Waldviertel Mitte, Lebens.Resort Ottenschlag, AGRANA oder Pollmann: Alle erzählen von der dringenden Suche nach Arbeitskräften und Lehrlingen! Im Radio hört man vom Maschinenring, der um Arbeitskräfte wirbt. An der Kassa im SPAR-Markt liest man von der Suche nach Lehrlingen. HARTL HAUS veranstaltet laufend Lehrlings-Infoabende. Die KASTNER Gruppe hat extra Videos produziert, um ihre interessanten Berufsbilder und Jobs anschaulicher bewerben zu können.

Noch nicht überzeugt? Machen Sie sich selbst ein Bild!

Werfen Sie zum Beispiel einen Blick in die 3. Auflage des Karrierekompasses für die Region von jobwald.at oder auf die vielen hundert Jobinserate unter www.arbeiten-im-waldviertel.at. Im August 2019 waren beim AMS 1.407 offene Stellen in den Waldviertler Bezirken ausgeschrieben. Oder besuchen Sie die Waldviertler Jobmesse, an der jährlich 80 regionale Betriebe teilnehmen, um Arbeitskräfte und Lehrlinge zu finden!

Helfen auch Sie der Region und ihren Betrieben, in dem Sie weitererzählen, dass sich im Waldviertler Jobwald in den letzten Jahren viel getan hat und dass zahlreiche Firmen dringend nach Arbeitskräften suchen! Nur mit genügend Arbeitskräften können die Betriebe im Waldviertel

bleiben! Weitere Informationen:
www.wohnen-im-waldviertel.at

Video ansehen!

Unser Kurzvideo (> SCAN ME) beschreibt ein paar der vielen Möglichkeiten, die die Region mittlerweile bietet. Die Wirtschaftskraft und die Vielfalt der Unternehmen im Waldviertel sind bemerkenswert, doch selten gut sichtbar.

Wohnen im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.



SCAN ME



WUNDLOS glücklich!

Leiden Sie schon seit längerer Zeit an einer chronischen oder schwer heilenden Wunde?

WUNDBEHANDLUNG und -PFLEGE auf höchstem Niveau



- kostenlose Erstberatung
- Beratung & Aufklärung
- Lasertherapie
- professionelle Wundbehandlung
- modernste Verbandstoffe



WUNDcare
Wundbehandlung

Bänk Vig

Professionelle Wundbehandlung und -pflege

3580 Horn Zwettler Straße 1a

Ordination nach tel. Vereinbarung: 0676 / 430 83 83

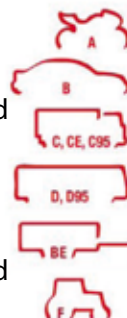
www.wundcare.at



3580 Horn, Stadtgraben 32 - Tel.: 02982 / 2258
m@f: fahrschule.pfeifer@aon.at / www.fahrschule-pfeifer.at

Kurstermine

Abendkurs B:	ab 04.11.19	18-21 Uhr
Weihnachtskurs:	ab 27.12.19	8-12 Uhr
F-Kurs:	Fr. 03.01.20	13-17 Uhr
Moped-Kurs:	Sa. 04.01.20	8-12 Uhr und 13-15 Uhr
C-Kurs:	ab 07.01.20	17 Uhr
BE/Code 96:	Fr. 10.01.20	14-17 Uhr
A-Kurs:	Sa. 11.01.20	8-12 Uhr und 13-15 Uhr



Mit mehr Er**FAHR**ung
BESSER unterwegs!

Ärztendienste

November/Dezember

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9 - 13 Uhr)	Tierarzt landw.
1. November	MR Dr. Erna Schleritzko Horn 02982/3230	Dr. Alexandra Börner Groß-Siegharts 02847/22210	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
2./3. November	MR Dr. Erna Schleritzko Horn 02982/3230	Dr. Alexandra Börner Groß-Siegharts 02847/22210	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
9./10. November	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Ewald Luftensteiner Rastenfeld 02826/262	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
16./17. November	Dr. Erich Weghofer Mörtsdorf 02982/30308	Dr. Katharina Stögerer Langenlois 02734/3431	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
23./24. November	MR Dr. Erna Schleritzko Horn 02982/3230	Dr. Werner Lasinger Gföhl 02716/8608	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
30. November/ 1. Dezember	Dr. Renate Göschl Horn 0676/3061342	Dr. Antonia Czink Ziersdorf 02956/2196	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
7./8. Dezember	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Hermann Wegscheider Groß Siegharts 02847/2397	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
14./15. Dezember	Dr. Erich Weghofer Mörtsdorf 02982/30308	Dr. Reinhard Finger Eggenburg 02984/4410	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
21./22. Dezember	MR Dr. Erna Schleritzko Horn 02982/3230	Dr. Eva Kelemen Hadersdorf 02735/2218	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
24./25./26. Dezember	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Ulrich Czink Hollabrunn 02952/2196	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
28./29. Dezember		Dr. Gorazd Persoglio Langenlois 02734/2324	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
31. Dezember/ 1. Jänner		Dr. Harald Glas Gars 02985/2446	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436

Hauttier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487 oder Dipl. TA Robert Lachmayr 02982/2377

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Jägerteichstraße 2

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**

Müllabfuhr November/Dezember

Papier				Bio		Restmüll		gelber Sack / Tonne	
1	2	3	4	1 + 2	3 + 4	1 + 2	3 + 4	1+2	3+4
12.12.	11.12.	10.12.	09.12.	05.11.	04.11.	28.11.	27.11.	15.11.	14.11.
				19.11.	18.11.	27.12.	24.12.	28.12.	27.12.
				17.12.	16.12.				

Die Tonnen oder Säcke bitte bis 6:00 Uhr auf den Gehsteig stellen!

Veranstaltungen

Redaktionsschluss 1/2020

Die Ausgabe 1/2020 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 30. Dezember 2019 und umfasst die Monate Jänner und Februar 2020. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 6. Dezember 2019.

Übermittlung an Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982/2656-218, E-Mail: reischuetz@horn.gv.at;

Inserate an Werbeagentur Pfleger,

Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: redaktion@pfleger.at

Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest
Wiener Straße 35

Jeden 2. Dienstag im Monat

Di, 12. November ab 14.15 Uhr

Di, 10. Dezember ab 14.15 Uhr



Kostenlose erste anwaltliche Auskunft

5. November | 17-18 Uhr

Mag. Johannes Polt • Prager Straße 5/1/11 •
02982/30430

12. November | 16-17 Uhr

Dr. Heinrich Nagl • Pfarrgasse 5 • 02982/2278

10. Dezember | 16-17 Uhr

Dr. Michael Frank • Kirchenplatz 2 • 02982/30663

Wir sind für Ihr Inserat in den
Gemeindenachrichten zuständig.

Es wird
zum Anbeißen



- ganz sicher!

PRESSEBÜRO PFLEGER, HORN
T 0699 18 213 107 redaktion@pfleger.at

November/Dezember

Do 31.10.2019, 16:30 Uhr, Turnsaal Volksschule Horn

Baby-Tanzen und Singen

Für Kinder von 1 bis 2 Jahren, jeden Donnerstag, Spiel, Spaß, Singen, Tanzen; Leitung: Angelo Talotta 0665/65468147

Sa 2.11.2019, 9-12 Uhr, Weltladen Horn

Faires Frühstück

Verkosten Sie bei uns unsere verschiedenen Teesorten gemeinsam mit Nusszwieback aus fairen Rosinen und regionalen Nüssen oder freuen Sie sich einfach auf eine Schale Kaffee.

So 3.11.2019, Treffpunkt: 7:30 Uhr Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung: Wittingauer Seenplatte (Trebon)

Gehzeit: 4-4.5 Std., Reisepass!!! Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, Anmeldung bis 31.10.

Mo 4.11.2019, 9:30-17 Uhr, Campus Horn

Kulinarik Symposium „Dem Geschmack auf der Spur“

Veranstalter: Waldviertel Tourismus; Infos und Anmeldung: <http://www.waldviertel.at/symposium>

Di 5.11.2019, 14 Uhr, Landesklinikum Horn

Parkinson Selbsthilfe Gruppentreffen

Gutes für die Seele – Aktivierung der Sinne

Di 5.11.2019, 19 Uhr, Gasthaus Blie

Vortrag: Mein Weg vom Kongo nach Europa

Weltladen Horn

Mi 6.11.2019, 18:30 Uhr, Kunsthaus Horn

Kids im Netz

Lions Club: Die Informationsveranstaltung „Kids im Netz“ soll Jugendliche über die Gefahren im Internet wie Cybermobbing, Grooming, Sextorsion,...aufmerksam machen. Impulsreferate von ExpertInnen zu Begriffen, Fakten, Behandlungsansätzen und zur Gesetzeslage. Zur Thematik gehört auch der sichere Umgang mit dem Internet, Passwörtern und Computerspielen. Warum sollen Kids im Netz sein? Was müssen sie beachten? Womit können Eltern unterstützen? Möglichkeit für Fragen und zur Diskussion

Mi 6.11.2019, 19:30 Uhr, Pfarrsaal Horn

Nino Schweiger: Als Zivildienstler in Ghana

KBW und Weltladen Horn, Spenden erbeten

Do 7.11.2019, 16:30 Uhr, Saal der Arbeiterkammer Horn

Training mit Kettle Balls

16:30 Uhr – Kurs für Gemütliche; 18:30 Uhr – Kurs für Sportliche, Anmeldung erforderlich unter 050899-0854, Bitte mit Turnkleidung, Schuhen mit heller Sohle, Matte und Handtuch kommen.

Do 7.11.2019, 19 Uhr, Pfarrkirche Horn**Gedächtnis-Gottesdienst für verstorbene Mitglieder**

von CAV und KAB und alle verstorbenen Arbeitnehmer der Pfarre Horn, Zelebrant: Pf. Dr. P. Albert Groiß, Gestaltung: KAB Horn

Do 7.11.2019, 19 Uhr, Campus Horn**Buchpräsentation: Sergio Bambaren „Der Bote“**

Weltladen Horn, Der peruanische Autor des Weltbestsellers "Der träumende Delfin" macht auf seiner Europatournee Station in Horn. Er präsentiert sein neues Buch "Der Bote". Wir freuen uns auf diesen außergewöhnlichen Besuch! Eintritt frei! Anmeldung erbeten!

Do 7.11.2019, 19:30 Uhr, Festsaal der Raiffeisenbank Horn**Manchmal schreibe ich (noch immer) ein Gedicht**

Vortragsabend von Helga Hornbachner und Heinz Gamerith, Freier Eintritt- Spenden für das Mobile Hospiz Horn

Do 7. bis Fr 8.11.2019, Pfarrzentrum Horn**Spielebazar der Frauentteams der Pfarre Horn**

Tauschmarkt für gebrauchte, gut erhaltene und funktionsfähige Spiele, Spielsachen, Bücher und Kindersportartikel sowie auch Kinderwagen, jedoch keine Stofftiere und Kleinteile. Pro Person werden max. 20 Stück angenommen.

Do 7.11.: 12:00-17:00 Uhr Annahme und Verkauf,

Fr 8.11.: 8:30-11:00 Uhr Annahme und Verkauf, 14:00-16:00 Uhr Verkauf und 16:30-17:30 Uhr Rückgabe.

Fr 8.11.2019, 19:10 Uhr, Arena Horn**SV Horn vs. FC Juniors OÖ**

Zweite Liga Meisterschaftsspiel

Fr 8.11.2019, 19:30 Uhr, Campus Horn**Ausstellungseröffnung Fotomeisterschaft NÖ-Nord**

Siegerehrung, Ausstellungseröffnung und Präsentation des Katalogs zur Fotomeisterschaft 2019 NÖ-Nord. Sie sehen die besten Bilder zu den 3 Themen Waldviertel/Weinviertel - Freies Thema - Bunt. Die Fotografen kommen aus dem gesamten Wald- und Weinviertel.

Sa 9.11.2019, 9-13 Uhr, Hauptplatz Horn**Slowfood Regionalmarkt**

Oxymel (Sauerhonig), Sirupe, Kräutertees, Essige; Frische reinsortige Apfelsäfte aus Streuobstwiesen; Speisen aus frischen Zutaten des Marktes – auch zum Mitnehmen; Lammleberkäs-Semmel, Winzerstand – Weine zum Verkosten und Kaufen; Privat-Trade Kaffee, geröstet im Waldviertel, Paradeiser Sugo, eingelegte Paprika; Frische Milch, Joghurt, Topfen und Frischkäse – teilweise aus Rohmilch; Vielfältiges saisonales Gemüse, Karotten, Sellerie, Salate, Erdäpfel, Pflücksalat; Brot und Gebäck, Gugelhupf, Mohn- und Nußkipferl, Salzstangerl; Honig, Walnüsse, Säfte, handgemachte Bienenwachskerzen; Frische und geräucherte heimische Fische, Fi-



schpasteten, Forellensalat; Brauschneider Bier, Eingelegtes, Chutneys, Biohendl'n, Hühnereier; Waldstaudekornreis, Nudeln, Mehlspeisen, Schaumrollen; Geselchtes, Schinken, Osso Collo, Schmalz, Lamm-Leberkäse, Lammwurst; Schnitt- und Weichkäse, Frisches, sowie veredeltes Wildfleisch; Biologische Öle und Essige, wie Sonnenblumen, Hanf, Leindotter, ... 4mal pro Jahr. Der Großteil in biologischer oder biodynamischer Qualität

Sa 9.11.2019, 18 Uhr, Sporthalle Horn**Handball: Horn gegen Eggenburg**

Meisterschaftsspiel der NÖ Landesliga Männer, Jugend ab 16:15 Uhr, Männerliga 2: 19:45 Uhr

Sa 9.11.2019, 19 Uhr, Vereinshaus Horn**Herbstkonzert der Stadtmusikkapelle und des Junior-BlasOrchesters Horn****So 10.11.2019, 10 Uhr, Pfarrkirche****Gedenkmesse für SR Robert Bauer,**

gestaltet vom GMV Horn, mit der Messe in G-Dur von Franz Schubert

So 10.11.2019, Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn**ÖAV Rundwanderung um Lengenfeld**

Gehzeit: 4 Std., Leitung: Franz Bach, Mobil: 0664/35 01 942, Anmeldung bis 7.11.

Mo 11.11.2019, 19 Uhr, Kassensaal der Sparkasse Horn**„Wein trifft Kunst“**

Feierliche Weinsegnung und Weinverkostung mit Weinen vom Bioweingut Gruber Röschitz, Kunstaussstellung von Gabriele DaSilva Sipöcz, musikalische Umrahmung: W.A. Mozart Musikschule Horn

Mo 11.11.2019**Fahrt nach Brunn: Eröffnung der Sonderausstellung „30 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs“**

Anreise mit Fahrgemeinschaften, Anmeldung im Museum im

Di 12.11.2019, Parkplatz neben Lidl**Jahrmarkt****Mi 13.11.2019, 9 Uhr, Pfarrsaal****MUKI-Treff****Mi 13.11.2019, 14 Uhr, WK Horn****Ihr Auftritt kompakt**

Riz up NÖ Gründeragentur GmbH, Infos zu allen Themen und Terminen finden Sie auf: www.riz-up.at/seminare Kontakt: 02622 / 26326

Do 14.11.2019, 19 Uhr, Festsaal der Genossenschaft der Volksbank Horn, Hauptplatz 10**Kabarett: Dr. Alexandra Meixner**

Streifzug durch die männliche und weibliche Sexualität mit wahrscheinlich Österreichs ausdauerndsten Athletin, Extremsportlerin, Ultra-Triathletin, Gynäkologin, Sexualtherapeutin, Kabarettistin und Buchautorin. Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnahme an dieser Veranstaltung nur mit kostenloser Eintrittskarte (in Ihrer Volksbank-Filiale bei Ihrem Kundenberater) möglich - begrenzte Teilnehmerzahl!

Fr 15.11.2019, 14:30 Uhr, Pfarrsaal Horn**Senioren Nachmittag der Pfarre Horn****Fr 15.11. und Sa 16.11.2019****Rallye W4****Sa 16. 11.2019, Campus Horn, Wandelhalle Weitblick****Leopoldtanz anlässlich des 40jährigen Bestehens der Volkstanzgruppe Rosenberg – Mold**

Programmablauf:

17.30 Uhr: Saaleinlass (Möglichkeit für Abendessen);

19.00 Uhr: Beginn des Leopoldtanzes - 1. Tanzblock

20.00 Uhr: 40 Jahr Feier mit kurzen Ansprachen

20.30 Uhr: 2. Tanzblock

21.30 Uhr: Pausengestaltung mit Gesangseinlage

22.00 Uhr: 3. Tanzblock

23.00 Uhr: Schlusskreis mit Schlusslied

Es spielen: VTG Rosenberg-Mold, De Zuagroastn und Hermann Huber; Eintritt: € 10 - Damenspende; Tischreservierung: Obm. Franz Ostermann, 0664/2120114, ostermann.franz@gmx.at

**Sa 16.11.2019, 19 Uhr, Vereinshaus Horn****HLW Ball****Sa 16.11.2019, 20 Uhr, Tonkeller im Kunsthaus Horn****Kabarett: Mike Supancic**

KiT Kultur im Tonkeller; VKK 19.- € / AK 22.- € „Du bist nicht mehr mein Großneffe zweiten Grades!“ - mit dieser Degradierung endete auch heuer wieder das als Freundschaftstreffen geplante, gemütliche Stelldichein der Familie Supancic.

So 17.11.2019, Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn**ÖAV: Hardegger Aussichtsrunde**

Gehzeit: 4 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14 765, Anmeldung bis 14.11.

Di 19.11.2019, 19 Uhr, Landesklinikum Horn Aula**Stammtisch für pflegende Angehörige****Mi 20.11.2019, 14 Uhr, Rot Kreuz Haus Horn****Seniorentreff Horn**

Basteln für den Advent mit Rita

18. Maturaball der HLW Horn

MATURA MIA!

ABBA WAS JETZT?

16. November 2019

Vereinshaus Horn

Einlass: 19.00 Uhr | Beginn: 20.00 Uhr

	Studenten	Erwachsene
Vorverkauf	€ 14	€ 17
Abendkasse	€ 16	€ 19
Sitzplatzreservierung	€ 1.50	

Kartenreservierung unter 02982 22 35 von 21.10. - 14.11.2019 Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

TAKE 4

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Do 21.11.2019, 19 Uhr, Museum Horn

Buchvorstellung „Die historischen Grenzsteine Eggenburgs“

Die historischen Grenzsteine der Stadt Eggenburg von 1524 bis 1850 - Geschichte, Dokumentation und Wanderwege von Fritz F. Steininger, Reinhard Roetzel und Michael Göbl, präsentiert von Univ.Prof. Dr. Fritz F. Steininger, Eintritt frei - Neuerscheinung Schriftenreihe des Waldviertler Heimatbundes Band 59

Fr 22.11.2019, 7:45-13:20 Uhr, Gymnasium Horn

Tag der offenen Türen

Infos zur Schule, Anmeldung, Teilnahme am Unterricht, Stärkung am Buffet, Schnuppertage,...

Fr 22.11.2019, 19:10 Uhr, Arena Horn

SV Horn vs. Wacker Innsbruck

Hypbet 2. Liga, Meisterschaftsspiel der 15. Runde

Sa 23.11.2019, 9-17 Uhr, Vereinshaus Horn

Männergesundheitstag der NÖGKK

Sa 23.11.2019, 14 Uhr, Sportplatz Frauenhofen

Horner Crosslauf

ULC Horn, ab 14:00 Uhr Kinderläufe; 14.30 Uhr: Erwachsene - 5 Runden - 6,1 km Kontakt: Wolfgang Lachmayr (02982/5161) oder wolfgang.lachmayr@aon.at, Anmeldung und Start: Sportplatz Frauenhofen Nenngeld € 5,- Kinder, Schüler und

Jugendliche starten frei, auch wenn diese beim Hauptlauf laufen. Alle Kinder und Jugendliche erhalten einen Gutschein von McDonald's Horn, Wirtschaftspark

Sa 23.11.2019, 14-20 Uhr, DGH Mühlfeld

Weihnachtsmarkt in Mühlfeld

Sa 23.11.2019, 18 Uhr, Sporthalle Horn

Handball: Horn gegen Perchtoldsdorf

Meisterschaftsspiel der NÖ Landesliga Männer, Jugend ab 16:15 Uhr, Männerliga 2: 19:45 Uhr

Sa 23.11. und So 24. 11.2019, Stadtheuriger Horn

Weihnachtsmarkt

Sa 23.11.2019, 9-13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

So 24.11.2019, Treffpunkt: 8 Uhr Festgelände Horn

ÖAV: Von Förthof über den Schlossberg nach Dürnstein

Gehzeit: 3-3,5 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14765, Anmeldung bis 21.11.

Mo 25.11. bis Fr 29.11.2019, ab 14 Uhr Stephansheim Horn, Kieselbreitengasse 18

Weihnachtsmarkt und Punschstand

Mo 25.11.2019, 19 Uhr, Museum Horn

Waldviertel Akademie: Grenzgänge und Grenzüberschreitungen

"Wer in Grenzen denkt, ist begrenzt in seinem Denken - Grenzgänge und Grenzüberschreitungen" Die Waldviertler Vorlesungen widmen sich der Grenze - Prof. Dr. Bernhard Schörkhuber

Mi 27.11.2019, 18:30 Uhr, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Horn, Gymnasiumstraße 12

Gesprächsrunde

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Fr 29.11.2019, 13 Uhr, SOB Horn, Raabser Straße 49

Tag der offenen Tür

von 13:00 Uhr bis 17:00 kann der praktische und theoretische Unterricht der Schule für Sozialbetreuungsberufe besucht werden. Informationen über den Lehrplan sowie Anmeldeformulare liegen auf.

Fr 29.11. und Sa 30.11.2019, HLW Horn

Tage der offenen Tür

Besuch des praktischen und theoretischen Unterrichts, Informationen über den Lehrplan der 5-jährigen Höheren Lehranstalt in der Vertiefung „Medieninformatik“, der 3-jährigen Fachschule in der Vertiefung „Gesundheit und Soziales“ sowie der Einjährigen Wirtschaftsfachschule. Anmeldeformulare liegen auf. Ein Buffet sorgt für die Stärkung der Besucher.

HLW TW EWF HORN

VIELFALT entdecken!

TAG DER OFFENEN TÜR

29. November 14³⁰ - 18³⁰ Uhr

30. November 09⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Infotag

17. Jänner 13⁰⁰ - 16³⁰ Uhr

www.hlwhorn.ac.at

Schulfilm: www.hlwhorn.ac.at/unsere-schule/imagefilm/

HLW TW EWF HORN

Fr 29.11.2019, 19:30 Uhr, Vereinshaus Horn



BigBandFormati-onHorn-Jahreskonzert vol.XXVI „...Love is in the air...“

Die BigBandFormationHorn präsentiert im Rahmen ihres Jahreskonzertes vol.XXVI „...Love is in the air...“ weltberühmt gewordene „Love Songs“ (darunter „Strangers in the night“, „My heart will go on“, „Fascination“... uvm.) in exklusiven Big-Band – Arrangements. Kartenvorverkauf: Sparkasse Horn, € 18,-, Abendkasse: € 20,-, Neu: Sitzplatznummerierung im Vereinshaus!!!

Sa 30.11. und So 1.12.2019, 10-16 Uhr, Sonderschule Horn, Schulgasse 1

Adventmarkt der Sonderschule Horn

Adventkränze, Gestecke, Krippen, Christbaumschmuck, Nistkästen und Futterhäuschen, Kulinarisches und viele, viele kleine Geschenke

Dezember

So 1.12.2019, 16 Uhr, Pfarrkirche

Musik zum Winterabend

St. Georgs-Chor Horn und Blockflötenensemble der Musikschule Horn, freie Spenden

Di 3.12.2019, 14 Uhr, Landesklinikum Horn

Parkinson Selbsthilfe Adventfeier



Mi 4.12.2019

RK-Horn: Betreutes Reisen

Ein Tag im Romantik Theater Untermarkersdorf (Empfang, Lesung, Essen, Theatervorführung) Rotes Kreuz Horn 0664/6214219 gsd.ho@n.roteskreuz.at

Do 5.12. bis

So 8.12.2019,

Kunsthaus Horn

Advent im Kunsthaus Horn

Sa 7.12.2019, 8-13 Uhr, Feuerwehrhaus Horn

Feuerlöscherüberprüfung

Tragbare Feuerlöscher müssen laut Gesetz alle zwei Jahre überprüft werden. Die Überprüfung kostet 8 Euro pro Löscher. Die Feuerlöscher können bereits am Freitag, den 6. Dezember 2019, in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr abgegeben werden. Am Samstag können die überprüften Feuerlöscher dann abgeholt werden!! Die Überprüfung wird von einem geprüften Löscherwart durchgeführt. Weiters können Feuerlöscher, Löschdecken usw. erworben werden.

Sa 7. 12.2019, 9-12 Uhr, Weltladen Horn

Faires Frühstück

Wir retten die Welt und verkosten den Coffee for future. Dazu gibt es Weihnachtskekse.

Sa 7.12.2019, 10-12, 10-15 Uhr, HAK Horn

Blutspendetermin

Sa 7.12.2019, 17.30 Uhr, Piaristenkirche

Adventsingen des GMV Horn

Freier Eintritt

Sa 7.12.2019, 20 Uhr, Tonkeller im Kunsthaus Horn

KiT: Christoph&Lollo

Kultur im Tonkeller, VVK 19,- € / AK 22,- € Wie ist eigentlich die aktuelle Lage auf unserem Lieblingsplaneten Erde? Christoph & Lollo haben sich das genau angeschaut und wenig Grund für gute Laune gefunden...

Di 10.12.2019, Postfiliale Horn

Horner Philatelietag

Mi 11.12.2019, 9 Uhr, Pfarrsaal

MUKI-Treff

Weihnachtliches Allerlei

Mi 11.12.2019, 18:30 Uhr, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Horn, Gymnasiumstraße 12

Weihnachtsfeier

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Do 12.12.2019, 19 Uhr, Landesklinikum Horn, Festsaal 5. Stock

Gruppentreffen der SHG Wolkenlos

Bei uns erfahren Sie wertschätzende Anteilnahme durch den Austausch mit Menschen in ähnlichen Situationen. Sie erhalten Informationen, praktische Tipps und Hinweise zur Verbesserung Ihrer Lebensqualität.

Do 12.12.2019, 19 Uhr, KAB Vereinslokal

KAB Advent

Stimmungsvolle Lieder und Texte zur Vorweihnachtszeit mit Pf. Dr. Albert Groß, Roman Föhlich und dem St.-Georgs-Quintett

Fr 13.12.2019, 12-17 Uhr, HAK Horn

Tag der offenen Tür

Fr 13.12.2019, 14:30 Uhr, Pfarrsaal

Senioren Nachmittag

Sa 14.12.2019, 9-13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

So 15.12.2019, 9:30 Uhr, Evangel. Pfarrzentrum

Adventgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Chor des GMV Horn

Mi 18.12.2019, 14 Uhr, Rot Kreuz Haus Horn

Seniorentreff

Adventzauber

Fr 20.12.2019, 20 Uhr, Tonkeller im Kunsthaus Horn

KiT: Alma Cherubim

Kultur im Tonkeller; WK 22,- € / AK 25,- € Fernab von Adventmarktidylle und Christbaumklischees haben ALMA ein Programm entwickelt, das dennoch der „stillen Zeit“ gewidmet ist. Weil es aus der Stille kommt, und in die Stille führt. Nach innen, sozusagen. Sie spielen auf alten Instrumenten und in alter Stimmung – ganz bewusst, und mit großer Freude.

Sa 21.12.2019, 9-13 Uhr, Hauptplatz Horn

Slowfood Regionalmarkt

INFOTAG: 13.12.2019, 12:00 - 17:00 UHR

Schnuppern jederzeit nach Voranmeldung unter 02982/2696

TOP WIRTSCHAFTSAUSBILDUNG

Kernkompetenz Modern Business
enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaft der Region

HAK

- Wahl zwischen den Zweigen vital (Sport, Gesundheit) und innovativ (Digitalisierung, Eventmanagement)
- 2. Fremdsprache erst ab dem 2. Schuljahr
- ab dem 3. Jahrgang zusätzliche Spezialisierung

HAS

- Verkürzung der Ausbildungspflicht bis 18
- Schulabschluss nach 1 Jahr möglich (mit der EWF Horn)

Leistungszentrum Frauenfußball (mit dem SV Horn)
Leistungszentrum Handball (mit dem UHC Eggenburg)



So 22.12.2019, Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn

ÖAV Wanderung zur Wintersonnenwende

Gehzeit: 3-4 Std., Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/8214 765, Anmeldung bis 19.12.

Di 24.12.2019, 22 Uhr, Pfarrkirche

Weihnachtsmette, musikalisch gestaltet vom St. Georgs-Chor Horn

Fr 27.12. und Sa 28.12.2019, 14 Uhr, Dan Küchen Horn, Prager Straße 46b

Hausmesse bei DAN Küchen Horn

Sa 28.12.2019, Treffpunkt: 14 Uhr Festgelände Horn

ÖAV Jahresabschlusswanderung

nach Rodingersdorf auf die Heide Glühwein, Würstel, Suppe und Tee, Leitung: Gerold Sprung, Mobil: 0688/82 14765, für Rückweg Taschenlampe erforderlich!!!

Punschstände 2019

Freitag, 08.11. ab 16 Uhr / Samstag 09.11.2019 ab 14 Uhr

Union Handballclub Horn, Sporthalle Horn

Freitag, 29.11. / Samstag, 30.11.2019

Rotary Club, Kirchenplatz, ab 15 Uhr
Lions Club, Kirchenplatz, ab 14 Uhr
Pfadfinder, Kirchenplatz, ab 15 Uhr

Freitag, 6.12. / Samstag, 7.12.2019

Lions Club, Kirchenplatz, ab 14 Uhr

Donnerstag 5.12. und Freitag 6.12. ab 16 Uhr,

Samstag 7.12. ab 13 Uhr, Sonntag 8.12. ab 10 Uhr

Hüttenbetrieb beim Advent im Kunsthaus Horn
Alpenverein Horn, Feuerwehrjugend Horn, Pfadfindergruppe Horn, Rotes Kreuz Horn, Weltladen, Das Hafenamt, SV - Horn Mädels, Hüttengaudi für den guten Zweck, Schaumrollen Miese, FVV Horn / Biohof Steinböck, Rotary Club Waldviertel/Geras

Freitag, 13.12. / Samstag 14.12.2019

Pfadfinder, Kirchenplatz, Fr ab 15 Uhr
Lions Club, Kirchenplatz, ab 14 Uhr
Rotary Club, Kirchenplatz, ab 15 Uhr

Montag 16.12. bis Freitag 20.12.2019

Karitativer Punschstand des LK Horn: Platz zwischen Klinikum und Krankenpflegeschule, jeweils ab 15 Uhr, Punsch, Glühwein, Bauernhotdog,...

Freitag, 20.12./Samstag 21.12.2019

Lions Club, Kirchenplatz, ab 14 Uhr
Rotary Club, Kirchenplatz, ab 15 Uhr



ADVENT im KUNSTHAUS 5.-8. Dezember

Für Speis und Trank sorgen auch heuer wieder Horner Vereine und Institutionen mit einem caritativen Auftrag. In den Hütten im Hof des Kunsthauses verwöhnen Sie:

- Alpenverein Horn
- Feuerwehrjugend Horn
- Pfadfindergruppe Horn
- Rotes Kreuz Horn
- Weltladen
- Das Hafenamt
- SV - Horn Mädels
- Hüttengaudi für den guten Zweck
- Schaumrollen Miezi
- FVV Horn / Biohof Steinböck
- Rotary Club Waldviertel/Geras

FREIER EINTRITT

Programm

Donnerstag, 5. Dez. 2019

- ab 16:00 Hüttenbetrieb im Hof des Kunsthauses
17:00 Der Nikolaus kommt ins Kunsthaus mit dabei die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Horn

Freitag, 6. Dez. 2019

- ab 16:00 Hüttenbetrieb im Hof des Kunsthauses
18:00 Eröffnung des Horner Advent "Fliederstaudn & Wurzelwerk" aus Mödring
Wir freuen uns auf prominente Gäste!

Samstag, 7. Dez. 2019

- ab 13:00 Hüttenbetrieb im Hof des Kunsthauses
13 - 18 Weihnachtsmarkt in den Räumen des Kunsthauses
13:00 Advent im Kunstverein Horn
15:00 Auftritte von Musik-Ensembles der Mozart Musikschule Horn
15 - 17 Kinderprogramm im Tonkeller: Basteln, Malen, Spielen
17:00 „Süßer die Trommeln nie klingen“ Schule im Dialog, Mold
17:30 Adventsingen des GMV-Horn in der Piaristenkirche
20:00 Kultur im Tonkeller: „Mitten ins Hirn“ (Christoph & Lollo)

Sonntag, 8. Dez. 2019

- ab 10:00 Hüttenbetrieb im Hof des Kunsthauses
10 - 18 Weihnachtsmarkt in den Räumen des Kunsthauses
10:00 Advent im Kunstverein Horn
15:00 Auftritte von Musik-Ensembles der Mozart Musikschule Horn
15 - 17 Kinderprogramm im Tonkeller: Basteln, Malen, Spielen





Dir Weidinger, Kunsthausechefin Claudia Wieland und FVV-Obmann Martin Seidl (v. l.)

Advent im Kunsthaus für alle Sinne

Der Anklang den der Horner Advent im Kunsthaus bei den Gästen und Ausstellern findet, spricht für die Qualität des Angebotes ebenso, wie für die Güte des Programmes. „Und daran wird sich auch bei der heurigen Ausgabe der Veranstaltung nichts ändern, die von 5. bis 8. Dezember wieder ins traumhafte Renaissance-Ambiente des Kunsthauses einlädt,“ so GR RR Martin Seidl, Obmann des Veranstalters, des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins.

Vier Tage lang wird das Kunsthaus Horn wieder zum vorweihnachtlichen Kristallisationspunkt der Stadt. Ausgesuchte Aussteller und ebensolche Gastronomie-stände mit karitativem Zweck sorgen dafür, dass Gäste und Besucher auf ein breites Angebot an Möglichkeiten zurückgreifen können. Dazu gesellt sich eine Vielzahl an Auftritten, Musikdarbietungen oder zum Beispiel der Besuch des Nikolaus sowie ein ansprechendes Kinderprogramm (detailliertes Programm siehe links). Obmann Martin Seidl: „Wir wollen den Besuch des Adventmarktes sowie der anderen FVV-Veranstaltungen (Festtage, Faschingsumzug etc.) ohne Eintrittsgeld ermöglichen. Kooperationspartner sind hier Goldes wert. Und einen solchen haben wir für den Adventmarkt gefun-

den, nämlich die Volksbank Wien AG, Regionaldirektion Waldviertel, deren Vertreter, Dir. Wolfgang M. Weidinger, ich dafür auch danke.“ Die Volksbank selbst sieht in der Kooperation etwas mehr als reines Sponsoring. Dir. Weidinger: „Der Adventmarkt im Kunsthaus steht für Regionalität und Qualität. Und natürlich für Horn. Das alles passt zu uns, das verkörpert auch die Volksbank in Horn. Daher sind wir gerne als Partner dabei.“ Apropos FVV: Dieser hält am 4. November um 19 Uhr im Öhlknechthof (Schulungsraum) seine Mitgliederversammlung ab. Wer Interesse am FVV hat, oder selbst aktiv mitarbeiten will, ist herzlich willkommen. Denn neben Mitgliedern dürfen auch Gäste an der Versammlung teilnehmen.



Bürgermeister Jürgen Maier gemeinsam mit dem Team des Instituts für Raumplanung an der BOKU Wien Franz Grossauer, Kinga Hat und Georg Neugebauer, unterstützt von den TutorInnen Leo Galfy, Klaudia Kainz und Elisabeth Karaca.

Boku-Studenten planen Horn

Mit einem „hypothetischen Planungsauftrag“ stattete Bürgermeister LABg. Jürgen Maier am 4. Oktober 45 Studenten der Universität für Bodenkultur Wien (Boku) aus: Sie sollen im Rahmen eines Projekts zur Raumplanung in Horn Ideen und Inputs liefern, die später tatsächlich umgesetzt werden könnten.

„Wobei die Betonung auf ‚könnten‘ liegt“, sagt Maier. Gemeint ist damit, dass in diesem Projekt keine Konzepte erarbeitet werden sollen, die dann umgesetzt werden müssen. Im Rahmen des Bachelorstudiums Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur setzen sich die Studierenden in der Lehrveranstaltung „Projekt zu Raumplanung“ mit Fragen der Stadtentwicklung in Horn auseinander. Dabei gilt es zu einem bestimmten Thema Planungsvarianten zu entwickeln und mit Mitteln der örtlichen Raumordnung vorzubereiten.

Die Studenten werden im Rahmen des Projektes – in der Vorwoche erkundeten sie schon in Kleingruppen die Stadt, vor allem die Planungsgebiete zwischen Bahnhof und Sportplatz bzw. den Stadtpark – in Workshops und Erhebungen Ideen liefern, die dann von der Stadtpolitik auf ihre Umsetzbarkeit geprüft werden. Denkbar ist etwa laut Maier, dass ein Konzept zur Erweiterung des Grünraums entlang der Taffa Realität werden könnte. Ideen für das Gebiet zwischen Bahnhof und Sportplatz könnten für den Fall der Direktanbindung Horns an die Franz-Josefs-Bahn umgesetzt werden. Allerdings: „Bevor das konkret wird, muss man dann ohnehin mit den Grundeigentümern reden“, sagt Maier.

Im November sind die Studenten dann für die Workshop-tage wieder in Horn. Da sollen die ersten Entwürfe auf dem Tisch liegen und die ersten visionären Ideen vorgestellt und einem Realitätscheck unterzogen werden. Die Endpräsentation ist für Jänner 2020 geplant.

100 Interessenten für 62 Wohnungen in der Robert-Hamerling-Straße

Über 100 Interessenten haben sich für die 62 Wohnungen, die in der Robert-Hamerling-Straße am ehemaligen Areal des Bundeskonvikts gebaut werden, bereits gemeldet. Am 29. August 2019 war der Spatenstich mit Landesrat Martin Eichtinger.

Die Wohnungen haben eine Wohnnutzfläche von 61 bis 87m² und werden über Terrassen oder eine Loggia sowie zwei Auto-Stellplätze in der Tiefgarage verfügen, neueste Energiesparstandards nach den Richtlinien der NÖ Wohnbauförderung sind selbstverständlich. Ein Zuckerl am Rande: Die Wohnungen im Erdgeschoß verfügen über Eigengärten.

Wohnbauförderung des Landes zugesagt

Die tatsächlichen Kosten stehen noch nicht fest, die Eigenmittel sind aber (mindestens) in der Höhe von 7.500 Euro angesetzt. Das Land Niederösterreich hat die Wohnbauförderung zugesagt, wenn die Voraussetzungen gegeben sind.

Direkte Auskunft erhalten Sie unter 02846/7015, Details finden Sie unter www.wav-wohnen.at

Beim Spatenstich selbst erklärte der Obmann der Siedlungsgenossenschaft Waldviertel Dir. Johann Pamperl ausführlich das Konzept der Baugenossenschaft und ging auch auf die lange Planungsdauer aufgrund der Einsprüche – u. a. von Anrainern – gegen das Projekt ein, die nun alle vom Tisch sind.

Architekt Thomas Tauber schilderte „seine“ Zeitprobleme bei der Planung: „In

der ersten Phase hatten wir gerade einmal sechs Wochen Zeit, um das Projekt auf die Beine zu stellen, bis zur Genehmigung sind aber mehr als drei Jahre vergangen“ – sicher nicht alltäglich, aber „Ende gut alles gut“.

Bgm. LABg. Maier: Freude über Auftragsvergabe an heimische Firmen

Horns Bürgermeister LABg. Jürgen Maier bedankte sich nicht nur bei der Baugenossenschaft, sondern auch dafür, dass bei der Bauausführung viele Horner Firmen zum Zug kommen – so auch die Horner Niederlassung der Firma Swietelsky, die sich für die Ausführung des Projektes hauptverantwortlich zeichnet.

LR Eichtinger: Wohnbaustrategie des Landes, Lob für LABg. Maier

Landesrat Martin Eichtinger ging in erster Linie auf die Wohnbaustrategie des Landes ein, bei dem die Vorgabe „Wohnen muss leistbar sein“ stets im Vordergrund steht. Dabei gab es auch dickes Lob für Horns Bürgermeister LABg. Jürgen Maier, der bei der Entwicklung dieses Konzepts „sehr viele interessante und zukunftsweisende Inputs“ geliefert hat. Mit dem offiziellen Spatenstich endete der Festakt.



Spatenstich in der Robert-Hamerling-Straße mit Landesrat Martin Eichtinger, Bürgermeister LABg. Jürgen Maier, BH-Stv. Daniela Obleser und WAV-Obmann Johann Pamperl



Wohnen in Horn

Freie Wohnungen

Prager Straße 5 | 3580 Horn

- 76 m² - 83 m² Wohnnutzfläche
- **Eigenmittel ab € 4.225,-**
- Aufzug
- eigene Terrasse
- eigenes Kellerabteil
- Stellplatz Tiefgarage
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Förderung vom Land NÖ
- EKZ = HWB_{SK} 39,7 kWh/m²a



www.wav-wohnen.at

Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at
Gem. Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Baustadtrat Manfred Daniel zeigt den neuen Radweg, der es ermöglicht, nun sicher gegen die Einbahn zu fahren.

F.-Kurz-Gasse: Sicherer Übergang für Radfahrer

Immer wieder fahren - oft ganze Familien - trotz Verbotes gegen die Einbahn in der Ferdinand-Kurz-Gasse vor der Neuen Mittelschule in Horn. Um Unfälle zu vermeiden, wurde nun ein sicherer Übergang geschaffen und ein Fahrradstreifen hergestellt.

„Allein während der kurzen Zeit der Besichtigung dieser Problemstelle im Sommer sind acht Radfahrer gegen die Einbahn gefahren, hier war also Gefahr im Verzug. Wir haben daher beschlossen, noch in der Ferienzeit die Gefahrenstelle zu beseitigen“, so StR Manfred Daniel.

Es wurden die Insel bei der Firma Schachinger weggenommen, ein neuer Radfahrstreifen wurde hergestellt und

die Gehwege abgeschrägt, sodass nun ein Fahren mit den Rädern problemlos möglich ist. Gleichzeitig wurde eine Insel für einen Baum, der noch heuer gepflanzt wird, geschaffen. Weiters wurden auch gleich die angrenzenden Gehwege saniert.

Der komplette Umbau wurde von der Firma Leyrer+Graf durchgeführt. Die Kosten beliefen sich auf rund 18.000 Euro.



LEYRER + GRAF

GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER+GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie • Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at



GRAF HOLZTECHNIK

GARANTIERT ÖKOLOGISCH.

GRAF-HOLZTECHNIK GmbH
www.graf-holztechnik.at





Werkskundendienst
Heizung | Warmwasser
www.werkskundendienst.at
Jetzt Wartung vereinbaren und sparen





Wartungen und Reparaturen vom Hersteller • der Bosch Werkskundendienst

Jetzt Termin vereinbaren und sparen:

- € 27,- Preisvorteil* sichern
- Sicher fühlen durch unsere professionell geschulten Techniker

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
von Montag bis Freitag, 07:00 - 22:00 Uhr
01 79722 8556
oder unter www.werkskundendienst.at

*Gültig bis 31.03.2020. Rechtlich bei Anschluss nur für Öl- und Gasgeräte des Herstellers. Vorhandensein des Leistungswertungssystems ist Voraussetzung für Wartungsverträge.



StR Manfred Daniel bei der Besichtigung der neuen Asphaltdecke, des Niveaus der Kanaldeckel und der Parkplätze

Letzte Siedlungsstraße in Horn asphaltiert

Die Caspar-Leusering-Straße war die letzte Siedlungsstraße im ganzen Horner Gemeindegebiet, bei der noch der Straßenbelag fehlte. Hier wurde im Vorfeld gemeinsam mit den Anrainern die Gestaltung erarbeitet und nun umgesetzt.

Zuerst wurde der Unterbau hergerichtet und im Rahmen des Umbaus wurden die Entwässerungsschächte auf das richtige Niveau gebracht. Aufgrund der Tatsache, dass diese Straße eine Sackgasse ist, wurde auch der Umkehrplatz hergerichtet. Schließlich wurde die Asphaltdecke aufgebracht. Die seitlichen Flächen wurden geplant, um hier auch Parkflächen zu schaffen.

Die Arbeiten wurden von der Firma Held & Francke durchgeführt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 100.000 Euro.

„Mit der Caspar-Leusering-Straße wurde nun auch die letzte bebaute Siedlungsstraße im gesamten Horner Gemeindegebiet fertiggestellt. Die Anrainer sind mit der Arbeit wirklich zufrieden - das hat wieder gezeigt, dass es wichtig ist, im Vorfeld mit ihnen über ihre Wünsche und Anregungen zu sprechen und diese in das Gesamtkonzept einfließen zu lassen“, so StR Manfred Daniel. „Die Zufriedenheit der Horner Bürgerinnen und Bürger mit ihrem engsten Lebensumfeld, ihrem Zuhause, ist uns nämlich überaus wichtig.“



Ing. Lukas Heimberger (Habau), Baustadtrat Manfred Daniel, Bgm. LAbg. Jürgen Maier und Ing. Johannes Kapitan machten sich ein Bild von den Straßensanierung in der F.-Kurz-Gasse.

Straßensanierung

Die Stadtgemeinde Horn ist stets bemüht, kaputte Straßen und Gehsteige im Rahmen des vorhandenen Budgets umgehend zu sanieren.

Am Ende der Ferdinand-Kurz-Gasse in Richtung Mödring sowie im Kreuzungsbereich der dort befindlichen L.-J.-Giugno-Straße wurde die stark strapazierte Fahrbahn ca. 15 cm abgefräst und mit einer neuen Asphaltdecke bedeckt. Eine Niveaufreimachung in

der L.-J.-Giugno-Straße sorgt für Barrierefreiheit sowie für einen sicheren Wasserabtransport.

Die Gesamtkosten dieses Bauprojektes betragen ca. 33.400 Euro (brutto), durchgeführt wurden die Arbeiten von der Firma Habau aus Horn.

HABAU GROUP
IST IN HORN VERTRETEN DURCH:

HABAU **H** HELD & FRANCKE



H4
HABAU GROUP

A-3580 Horn, Riedenburgstraße 52
+43 (0) 2982 / 300 80-8900
www.habau.at, horn@habau.at
www.h-f.at, horn@h-f.at
www.habau.com

HABAU GROUP ist ein internationaler Komplettanbieter. Welche Anforderung Sie auch haben: **Wir bauen es.**

Hotel Restaurant Öhlknechthof seit 1. Oktober unter neuer Führung

Das Hotel Restaurant Öhlknecht hat seit 1. Oktober wieder geöffnet. Der neue Geschäftsführer, Nikolaus Henkel, hat einen großen Teil des Stammpersonals übernommen und bringt eigene Ideen und Vorstellungen bezüglich Lokalführung mit.

Das Restaurant bietet gut bürgerliche Küche, erweitert durch innovative Köstlichkeiten sowie saisonale Angebote. Neben der „à la carte“ Küche stehen täglich zwei Speisen mit Suppe und Nachspeise als Mittagsmenü auf der Karte. Das Brunchen ist im Öhlknechthof möglich – eine rechtzeitige Reservierung ist notwendig. Auch bei einem Restaurantbesuch mit einer größeren Gruppe wird eine Reservierung empfohlen. Aber der Öhlknechthof bietet noch weitaus mehr als nur ausgezeichnete Küche. Der Weinkeller allein ist

schon einen Besuch wert. Auserlesene Tropfen und ein entsprechendes Degustationsambiente stehen für Weinkenner und solche, die es werden wollen, bereit. Für Seminare, Tagungen und Sitzungen steht ein mit modernster Tagungstechnik ausgestatteter und bis zu 30 Personen Platz bietender Konferenzraum zur Verfügung. Das Hotel verfügt über elf Doppelzimmer und drei Suiten. Die Rezeptionszeiten sind von Montag bis Freitag von 7:00 bis 22:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 7:00 bis 15:00 Uhr.



Geschäftsführer Nikolaus Henkel mit Jasmin (oben), Nicole Nerradt beim Gästeempfang (unten)



Öffnungszeiten

Montag – Samstag 7 – 23 Uhr
Sonn- und Feiertage 7.30 – 15 Uhr

Küchenzeiten

warme Küche 11:30 – 14 Uhr
18 – 22 Uhr
Frühstück bis 10 Uhr
kleine Karte 14 – 18 Uhr



Kulinarische Termine

November/Dezember

10.11.2019	Gansl Brunch
13.11.2019	Weinstammtisch
24.11.2019	Alt-Wiener Brunch
08.12.2019	Adventbrunch
22.12.2019	Wild Brunch
25.12.2019	Christtag Brunch
26.12.2019	Stefani Brunch
31.12.2019	Silvester Gala Dinner

HOTEL RESTAURANT ÖHLKNECHTHOF



Direktes Titelduell beim ORM-Finale garantiert

Mit einem neuen Rundkurs und zwei neuen Bewerben macht die Rallye W4 am 15. und 16. November im Raum Horn – Hollabrunn – Krems auf sich aufmerksam.

„Von der Weinrebe bis ins mystische Waldviertel“ ist das Thema der diesjährigen Rallye W4. „Das kommt von einem völlig neuen Rundkurs, der am Freitag gleich zwei Mal im Bergweindorf Schiltern auf die Teams wartet“, erklärt Christian Schubert-Mrlík: „Dort ist der Zuschauerpunkt erhöht auf den Weinbergterrassen, von wo man den Start und die Einmündung in die nächste Runde super einsehen kann.“ Auch bereits legendäre Abschnitte wie die SP GH-Staar – Brenntenberg, die SP Kronsegg – Gföhl, der Rundkurs Manhartsberg oder „Little Finnland“ gehören wieder zum spektakulären W4-Repertoire. Start (am Freitag) und Ziel (am Samstag) befinden sich wie schon zuletzt in der MJP Racing Arena in Fuglau.

Schubert-Mrlík: „Wer beim letzten Titans RX Rallycross-Lauf in Fuglau dabei war, konnte schon den gelungen Umbau der Strecke verfolgen. Die Arena verspricht eine Menge Action, die Fans werden begeistert sein. Außerdem wird dort nach dem Rennen am Freitag im Festzelt ein DJ für fetzige Stimmung sorgen.“

Alternativ zum ORM-Feld werden außerdem zwei neue Bewerbe angeboten. Zum einen bieten die Rallye W4-Legends Rallyeautos von gestern, die immer gerne gesehen werden (an beiden Tagen), zum anderen wird es für diejenigen, die nur einen Tag fahren wollen, den Rallye W4-FunCup geben.

Weitere Infos: www.rallyew4.at



Horner Handballer: Jubel nach dem Cupsieg

Horner Handballer sind NÖ-Cupsieger

Die Union Handball Horn holte sich den Sieg im NÖ-Cup in souveräner Manier. Im FinalFour in der Heimhalle wurden Langenlois/Krems und Stockerau bezwungen.

Die Union Handball Horn ist Sieger des Niederösterreich-Cups 2019. Die Gastgeber nutzten den Heimvorteil in der Sporthalle Horn, besiegten im Halbfinale die SG Langenlois/Krems mit 27:22 (16:9) und im Finale den UHC Stockerau deutlich mit 24:12. In beiden Spielen wurde die Basis zum Erfolg bereits in der ersten Halbzeit gelegt. Überragender Spieler war Moritz Steinhauser mit insgesamt 22 Toren.

„Das eigentliche Finale hat bereits am Samstag stattgefunden. Langenlois/Krems ist in der 1. Landesliga sicherlich ein Meisterschaftsanwärter. Aber wir haben vor allem in den ersten 30 Minuten eine hervorragende Mannschaftsleistung geboten, sowohl in der Abwehr als auch im Angriff“, sagte Betreuer Herbert Steinhauser.

Nach der 16:9-Pausenführung ließen die Horner etwas nach. Langenlois/Krems kam bis auf zwei Tore heran. Aber mit einer starken Schlussphase fixierten die Gastgeber den Finaleinzug. Dort

trafen sie auf Stockerau, das Union Waidhofen/Thaya in einer spannenden Partie mit 33:31 niederrang.

„Im Finale waren wir klarer Favorit, da Stockerau eine Liga unter uns spielt“, so Steinhauser. Die Favoritenrolle spielten die Horner Handballer von Beginn an voll aus und lagen nach zehn Minuten bereits mit 8:0 in Führung. „Danach war die Partie eigentlich entschieden und es war deshalb kein tolles Spiel mehr. Aber wir haben über zwei Tage hinweg sehr gut Handball gespielt und sind deshalb verdient Cupsieger.“

Mit dem Gewinn des NÖ-Cups qualifizierte sich die Union Handball Horn für den „großen“ Cupbewerb mit allen österreichischen Topmannschaften.





Beim Vienna Taekwondo Festival 2019 gewannen die Horner Martin Warnung und Helmut Westphal (am Bild) jeweils drei Goldmedaillen.

Horner zeigen Top-Leistung im Taekwondo

Beim Vienna Taekwondo Festival 2019 bewiesen die Horner einmal mehr ihre Stärke und konnten einige Wettbewerbskategorien (Bruchtests, Formen, etc.) für sich gewinnen.

Helmut Westphal trat in der Sonderkategorie bis 16 Jahre an und errang drei Goldmedaillen in den Bewerben Yopchagi (Seitwärtsfußstoß) mit 4 Bretter, Handkante 5 Ziele und Fauststoß 4 Ziele. Ebenfalls erfolgreich war Mag. Martin Warnung in der offenen Klasse, der sich auch drei Goldmedaillen erarbeitete (jeweils Rekord des heurigen VTF): Yopchagi (Seitwärtsfußstoß) mit 7 Bretter, Handkante 10 Ziele und Fauststoß 10 Ziele.

Bruchtests zeigen Können

Bruchtests sind ein Teil des Taekwondo-Trainings und zeigen in Prüfungen, bei Vorführungen, wie auch im Wettbewerb das Können der Teilnehmer. Dafür kommen

verschiedene Materialien unterschiedlicher Stärke zum Einsatz. Im konkreten Fall des Wettbewerbs waren das Fichtenholzbretter 30 cm × 25 cm × 1.8 cm bzw. wiederverwendbare Plastik-Dachziegel 30 cm × 30 cm × 0.8 cm.

Trainingszeiten

Für Interessierte an dem koreanischen Kampfsport in Horn: Training jeden Mittwoch 18:30–20:00 (Kinder 6–12 Jahre) 20:00–21:30 Erwachsene und Freitag 18:00–19:30 (Kinder 6–12 Jahre) 19:30–21:00 Erwachsene in der NÖ Mittelschule Horn, Robert Hamerling Str. 1. Probetrainings sind gratis!

Weitere Informationen:
www.yous-taekwondo.at



Kristina Sprenger und Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten Ing. Johannes Strommer, LAbg. Bgm. Jürgen Maier, UGR OSR Wolfgang Welser und GR Paul Klinger zur Auszeichnung als Öl-freie Gemeinde.

Raus aus dem Öl – rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Ölförderung sowie der Erdöltransport Umweltprobleme.

Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %).

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Die in der NÖ Bauordnung geregelte Bestimmung gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

Taucher reinigten „Faulturm“

Sie tauchen in völliger Finsternis: In der Kläranlage des Gemeindeverbandes Horn für Abwasserbeseitigung Horn säuberten Industrietaucher einen Faulturm.



In voller Montur wiegt der Industrietaucher über 200 kg und muss darin fast eine Stunde in 37 Grad warmem Abwasser tauchen.



Fünf Taucher einer Spezialeinheit aus Wien waren knapp zwei Wochen damit beschäftigt, den insgesamt 2.100 Kubikmeter fassenden Faulturm des Abwasserverbandes von Ablagerungen zu befreien. Dafür begaben sich die erfahrenen Industrietaucher abwechselnd in den 21 Meter tiefen Turm. Anstelle einer atemberaubenden Unterwasserwelt mit idyllischen Korallenriffen und farbenprächtigen Tieren begibt sich das Quartett hierfür in völlige Dunkelheit, um Sand, Haare und andere Ablagerungen mittels einer Vakuumpumpe zu entfernen.

Sie kennen den Bauplan des Faulturms und können sich am sogenannten Mittelbauwerk orientieren. In diesem Rohr sollte eigentlich die ganze Brühe nach oben steigen, angesogen von einem Propeller. Die ständige Umwälzung sorgt dafür, dass sich die Mikroben wohlfühlen und die Schlammbestandteile schneller zu brennbarem Klärgas umsetzen können.

Das mit dem Durchrühren klappt aber nicht, wenn unten die Verzapfungen die Leitung verlegen. Also klemmen sich die Taucher ein großes Saugrohr zwischen die Beine und arbeiten im Dunkeln mit Kraulbewegungen die Wust-Stücke in die Absaugöffnung. Die großen Brocken werden eigens hochgehievt. Industrietaucher dürfen nicht heikel sein, überhaupt, weil sie hin und wieder etwas vom Schlamm abbekommen: „Es kann immer eine Manschette platzen. Jeder hat von uns schon gebadet.“ Die größere Belastung komme aber durch die Wärme. Bei konstant 37 Grad bleiben die Taucher maximal 60 Minuten unten.

Der Einsatz des Tauchteams sei die effektivste und zudem ökologischste Va-

riante, um den Faulturm zu säubern, denn der Kläranlagenbetrieb wird aufrechterhalten, da die biologisch wertvolle Masse im Turm bleibt und somit kein Unterbruch der Faulung des Klärschlammes erforderlich ist.

Mit einem Stahlseil gesichert, wird der Taucher in den Turm hinabgelassen. Davor steht aber zunächst das mühevoll Anlegen des Tauchanzugs an. Dabei sind die anderen Taucher behilflich, denn mit Anzug, Bleiweste und Helm wiegt der Taucher rund 200 Kilogramm. Kommuniziert wird während der Arbeit über eine Sprechverbindung. Über eine weitere Leitung wird der Taucher mit Pressluft versorgt.

Unten im Turm wird der Dreck mit einem Wasserstrahl gelöst und zur Pumpe geführt. Die Inhalte, die die Taucher auspumpen, werden dann über ein Rohrleitungssystem in einen mobilen Behälter abgeladen und über eine mobile Schlammpresse weiterverarbeitet. Nach rund einer Stunde in völliger Dunkelheit wird der Taucher von seinen Kollegen schließlich in Etappen wieder aus dem Faulturm gezogen.

Die Reinigung des Faulturms durch die Industrietaucher kostet ca. 65.000 Euro (brutto). „Die Verstopfung ist leider ‚hausgemacht‘, erklärt Bgm. LAbg. Jürgen, Obmann des Gemeindeverbandes Horn für Abwasserbeseitigung, denn aufgrund der Entsorgung von Feuchttüchern, Stoffen oder anderen nicht abbaubaren Materialien haben sich diese Verzapfungen an die Leitungen gelegt. „Die Reinigung der Pumpe konnte nur noch von Industrietauchern durchgeführt werden. Wahrscheinlich wird diese zukünftig öfter notwendig sein“, so der Bürgermeister.



Wir für Bienen in Horn

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Horn kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben.

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöcke & Steinmauern. Gemeinsam können wir beitragen, Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

Wildblumen und heimische Sträucher
Heimische Wildblumen und Sträucher



Ing. Johannes Strommer, UGR OSR Wolfgang Welser und GR Paul Klinger setzen sich für den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde ein. Bild: Reischütz

stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten - wie etwa manche Schmetterlinge - überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Reste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmittel

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.

WAS IST DIE KLAR! REGION HORN?

15 Gemeinden Hand in Hand für eine lebenswerte Zukunft

Es ist KLAR und unumstritten, dass der Klimawandel sichtbar für ALLE geworden ist. Stürme, Trockenheit, Extremniederschläge, Hitzephasen und milde Winter aber auch unangenehme Neulinge in unserer Pflanzen- und Tierwelt werden für uns immer deutlicher erkennbar. Durch rasches engagiertes Handeln kann der Klimawandel noch eingebremst, aber nicht mehr verhindert werden. Daher ist neben aktivem Klimaschutz nun auch die Klimawandel-Anpassung dringend angesagt.

KLAR! unterstützt bei der Anpassung von Regionen an den Klimawandel

Der Klima- und Energiefonds hat mit Unterstützung durch das Bundesministerium für ein lebenswertes Österreich im Herbst 2016 das Förderprogramm Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) gestartet. Es unterstützt Regionen dabei, die bei ihnen auftretenden Auswirkungen aus dem Klimawandel zu erfassen, zu analysieren und schließlich Maßnahmen für die Anpassung zu finden und umzusetzen.

Nun hat sich auch Horn mit 14 weiteren Gemeinden aus dem Bezirk zusammengetan um sich mit den Veränderungen

aus dem Klimawandel, als auch dem Umgang damit auseinanderzusetzen.

Im Rahmen der KLAR! Region Horn (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion) sollen gemeinsam mit vielen Menschen und

Organisationen gute regionale Anpassungsmöglichkeiten ausgearbeitet werden, die trotz geänderter Lebensbedingungen und wachsender Herausforderungen auch für zukünftige Generationen eine hohe Lebensqualität sicherstellen.

Interessierte sind eingeladen, sich an demnächst folgenden Veranstaltungen, Aktivitäten und Projekten zu beteiligen. Filmabende zu unterschiedlichen klimarelevanten Themen in der KLAR sind bereits geplant. Es werden durch den Klimawandel verursachte Probleme in den Gemeinden dargestellt, mögliche Maßnahmen besprochen und Chancen aufgezeigt. Konkrete Informationen folgen. Kontakt für Fragen und Anregungen:

Claudia Hohenecker
Gemeinde Meiseldorf

02983/2319-12
claudia.hohenecker@meiseldorf.gv.at

Otmar Schlager
Energieagentur der Regionen

0650/4087200
otmar.schlager@agentur.co.at



Präsident des Gemeindebundes Alfred Riedl, Vzbgm. Susanne Satory (Eggenburg), Georg Christian Neugebauer (Eggenburg), Burkard Hammer (Eggenburg), Bgm. Georg Gilli (Eggenburg), Paul Klinger (Horn), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bgm. LAbg Jürgen Maier (Horn), Bgm. Franz Göd (Sigmundshergberg), LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Johannes Hofer (Sigmundshergberg), eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger, Wolfgang Welser (Horn) und Johannes Strommer (Horn) freuen sich über die e5-Beiträge.

Bildnachweis: NLK Filzwieser



Der Bezirk Horn beko e5-Gemeinden

Das e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden in Niederösterreich zählt mehr als 50 Vorbildgemeinden. Im Rahmen des Energie- und Umwelt-Gemeinde-Tages in der Burg Perchtoldsdorf wurden elf neue e5-Gemeinden, darunter auch die Stadtgemeinde Horn, empfangen.

Kooperation ist bei der Erreichung der Ziele des NÖ Klima- und Energiefahrplanes das Um und Auf. Das aktive Engagement von Gemeinden, die wiederum direkt mit der Bevölkerung Maßnahmen umsetzen können, bringt NÖ diesen Zielen näher. „Die Vorbildwirkung ist klar zu erkennen. Ein Ziel in Niederösterreich war es, 50 e5-Gemeinden bis 2020 laufend zu betreuen. Bereits jetzt ist dieses Ziel übertroffen. Die 52 teilnehmenden Gemeinden sorgen für regionale Wertschöpfung und für den effizienten Einsatz von Ressourcen in Niederösterreich. Das feiern wir“, lobt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Maßnahmenpaket

Das e5-Landesprogramm für

Gemeinden befasst sich mit weit mehr als nur Energieeffizienz. Ziel des Programms ist es, systematisch wirkungsvolle Maßnahmen umzusetzen, welche auf langjährige Erfahrungen basieren und trotzdem individuell mit jeder Gemeinde gestaltet werden. In regelmäßigen Abständen werden die e5-Gemeinden evaluiert und für ihr Engagement ausgezeichnet. Je nach Grad der erreichten Umsetzung erhält eine Gemeinde bis zu fünf „e“. Der Erhalt eines „e“ ist mit einer Haube in der Gastronomie vergleichbar.

Die Gemeinden müssen sich dafür in regelmäßigen Abständen einer externen Auditierung stellen. Die Programmstruktur ist an Qualitätsmanagementsysteme angelehnt.



mmt drei neue

Horn, Eggenburg und Sigmundsherberg sind jetzt Teil des e5-Programms

Die Stadtgemeinde Horn hat mit zwei Photovoltaikanlagen mit je 20 Kilowatt (kW) Leistung auf öffentlichen Gebäuden und vier Bürgerbeteiligungs-Photovoltaikanlagen insgesamt etwa 131 kW Leistung realisieren können. „Slow City Horn“ prägt die Kulinarik in Horn, wo fair produzierte, saisonale und biologische Lebensmittel angeboten werden. Der Müll kann in solarbetriebenen „Bigbelly“ Riesen-Abfallverdichtern entsorgt

werden, die fast wie reguläre Mülleimer aussehen. In der Stadt befinden sich 10 e-Tankstellen sowie auch Ausleih-e-Fahrräder. Die Gemeinde bietet Förderungen für Maßnahmen zur nachträglichen Wärmedämmung an Gebäuden, Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Photovoltaikanlagen an und unterstützt den Ankauf von e-betriebenen Fahrzeugen. Es gibt im Horner Raum 10 markierte Radwege in drei verschiedenen Schwierigkeitsgraden und die Radwege im Stadtgebiet werden gerade erweitert.

Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die 2020 ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindegast anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Leider ist aus Datenschutzgründen keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

Wir gratulieren



90. Geburtstag: Ernestine Groismaier

Nach der Eisernen Hochzeit im November und dem 90. Geburtstag ihres Gatten Rudolf feiert schließlich auch Ernestine Groismaier aus Horn ihr 90-Jahr-Jubiläum. Seitens der Stadtgemeinde Horn gratulierte Vizebürgermeisterin Gerda Erdner der Jubilarin sehr herzlich.



95. Geburtstag: Hedwig Kainrath

Hedwig Kainrath aus Horn feierte den 95. Geburtstag. Der rüstigen Jubilarin gratulierten Sohn Ewald Kainrath und Vizebürgermeisterin Gerda Erdner.

Geburten

- 03.08. Elisa Glanz, Horn
- 09.08. Ben Kluka, Horn
- 13.08. Leon Öllinger, Breiteneich
- 17.08. Raphael Haumer, Breiteneich
- 26.08. Oskar Knabe, Horn
- 05.09. Henri Hundlinger, Breiteneich
- 17.09. Leona Zeitzberger, Horn
- 28.09. Tim Moser, Breiteneich
- 06.10. Maja Fenz-Kaufmann, Horn

Eheschließungen

- 17.08. Christian Wallner und Beatrix Kellner, Horn
- 28.08. Hamza Sahbegovic und Safija Semic, Horn
- 30.08. Astrid Enzenberger und Martin Mayerhofer, Horn
- 31.08. Rainhard Schwabl und Isabella Pfeisinger, Horn
- 06.09. Michael Nußbaum und Kerstin Daniel BSc., Horn
- 19.09. Markus Fenz BEd. und Jennifer Kaufmann, Horn
- 05.10. Johannes Breiner und Claudia Pachtrog LL.B., Horn

Geburtstage / Jubiläen

- 01.09. Helga Holzer, Horn, 80
- 02.09. Emil Koll, Breiteneich, 80
- 03.09. Ernestine Groismaier, Horn, 90
- 06.09. Franz Zuba, Horn, 85
- 08.09. Erika Wunderbaldinger, 80, Horn
- 08.09. Hans Becker, 80, Horn
- 15.09. Renate Bauer, 80, Horn
- 19.09. Kurt Sarrer, 80, Horn
- 20.09. Leopoldine Bacher, 85, Horn
- 20.09. Maria Weber, 85, Horn
- 24.09. Erhard Wunderbaldinger, 80, Horn
- 26.09. Gundula Engelmänn, 85, Horn
- 10.10. Stephanie Stutterecker, 90, Horn
- 12.10. Hedwig Kainrath, 95, Horn
- 12.10. Gertrud Schröder, 85, Horn
- 18.10. Erika Stögmüller, 80, Horn
- 21.10. Maria Liebhart, 80, Horn
- 27.10. Helga Hosinner, 80, Horn
- 31.10. Johanna Hable, 85, Mödring
- 31.10. Anna Nimmervoll, 85, Horn

Todesfälle

- 16.08. Gabriele Schlagenhauer, 89, Horn
- 26.08. Othmar Frasl, 66, Horn
- 27.08. Anna Grünsteidl, 91, Horn
- 29.08. Anna Staffenberger, 91, Horn
- 30.08. Nada Terezija Ederer-Burger, 90, Horn
- 30.08. Martha Herzog, 90, Horn
- 31.08. Maria Wittmann, 94, Horn
- 02.09. Christa Henning, 77, Horn
- 04.09. Elfriede Joni, 73, Horn
- 05.09. Gerhard Döller, 76, Horn
- 06.09. Josefa Strommer, 97, Horn
- 07.09. Anna Hruska, 100, Horn
- 12.09. Alfred Tomo, 69, Horn
- 19.09. Anton Brindreiter, 90, Horn
- 20.09. Robert Blararik, 97, Horn
- 22.09. Walter Dielacher, 71, Horn
- 24.09. Maria Schmöger, 73, Horn
- 27.09. Josef Hager, 71, Horn
- 29.09. Martha Fieber, 82, Horn
- 30.09. Maria Langer, 73, Horn
- 06.10. Hermine Hackl, 69, Horn

Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass von Montag bis Samstag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.

Stadtfriedhof Horn - Mitteilung der Friedhofsverwaltung

Grabdenkmäler:

Da es immer wieder in Friedhöfen zu Unfällen durch umstürzende Grabdenkmäler kommt, werden alle Benützungsberechtigten einer Grabstelle ersucht, die Standfestigkeit der Grabanlage von einem für diese Arbeiten befugten Steinmetzbetrieb überprüfen und gegebenenfalls befestigen und verankern (verzapfen) zu lassen. Durch Materialermüdung bei der Verbindung zwischen Grabdenkmal und Sockel bzw. durch überhaupt fehlende (vor allem bei etwas älteren Denkmälern) oder nicht effiziente Verzapfung besteht auch bei scheinbar geradestehenden Denkmälern die große Gefahr, dass diese beim Anlehnen oder Anhalten von Personen umstürzen. Da die Denkmäler sehr schwer sind, ist dann speziell für Kinder und ältere Personen eine große Gefährdung gegeben.

Die benutzungsberechtigte Person ist außer für den ordentlichen Zustand der Grabstelle auch für das Grabdenkmal verantwortlich und haftet alleine für eventuell auftretende Schäden. Werden Arbeiten an einem Grabdenkmal von einem behördlich konzessionierten Steinmetzbetrieb durchgeführt, so kann dieser Betrieb vom jeweiligen Benützungsberechtigten eventuell für die Haftung im Schadensfall herangezogen werden.

Da ein umstürzendes Denkmal hohen Sachschaden und vor allem Verletzungen an Personen, ja sogar deren Tod, verursachen kann, wird im Interesse jedes einzelnen Benützungsberechtigten eindringlich ersucht, die Grabanlagen überprüfen zu lassen.

Mülltrennung:

Die Müllentsorgung im Städtischen Friedhof Horn wird durch die Friedhofsverwaltung organisiert. Es wird versucht, die Kosten hierfür so niedrig als möglich zu halten. Durch Disziplinlosigkeit einiger Friedhofsbesucher kommt es immer wieder zu Problemen bei der Mülltrennung. Mit hohem Arbeits-

aufwand muss ständig z. B. aus dem Biomüllschacht bzw. den Biotonnen diverses Material entfernt werden (Kunststoffgrablichter, -becher, Styroporkränze, -tassen, Blumentöpfe, etc.). Für die Trennung des Abfalls stehen Rest- und Biomülltonnen sowie der Biomüllschacht zur Verfügung. Achten Sie bitte darauf, dass bei der Entsorgung von Blumenstöcken oder Gestecken der Behälter in die Restmülltonne, die Erde und die pflanzlichen Teile in die Biomülltonne oder den Biomüllschacht zu entsorgen sind.

Die sachgemäße Mülltrennung sollte auch im eigenen Interesse erfolgen, da die Kosten für die Müllentsorgung über die Friedhofsgebühren finanziert werden müssen.

Adressen- bzw. Namensänderungen:

Wenn Sie ein Benützungsrecht an einer Grabstelle innehaben, melden Sie bitte etwaige Änderungen Ihrer Adresse bzw. Ihres Namens der Friedhofsverwaltung.

Für Fragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 02982/2656-265 gerne zur Verfügung.

Rainer Kalab

Grabsteine die trösten

02982 - 20900

STEIN
MIT
HEM
& HORN



Ihre Beraterin:
Eva Laudon

3580 Horn
Prager Str. 45
www.zechmeisterstein.at

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4, Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn
Vertretungsbefugtes Organ: Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier, 3580 Horn, Rathausplatz 4

Redaktion: Mag. Edith Reischütz – Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656-218, E-Mail: reischuetz@horn.gv.at oder post@horn.gv.at

Layout, Inseratannahme und -gestaltung: Pressebüro Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 0699/18213107, E-Mail: redaktion@pfleger.at

Titelfoto: „Horn ist Umweltvorreiter“ / Edith Reischütz

Bilder: Pfleger, Reininger, Reischütz, Schewig, Stöger, Andraschek z.V.g.

Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn, Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161, www.berger.at

Jetzt clever anlegen und eine GRATIS-Autobahn-Vignette 2020 abholen!

➔ Mindesteinlage 8.500 Euro in ausgewählte Investmentfonds

➔ Aktion* gültig bis 31.1.2020



Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Betreuer in einer Filiale der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG!

* gültig ab 4.11.2019

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Verkaufsprospekt(e), insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Mehrere Depotinhaber gelten als ein Kunde. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Eine Barablöse ist nicht möglich. Gegen Vorlage einer Rechnung für eine elektronische Jahresvignette wird der Betrag in Höhe der Vignette 2020 einmalig auf Ihr Girokonto gutgeschrieben.

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

ERSTE  **SPARKASSE** 

THE FUTURE IS YOURS.
200
JAHRE
#GLAUBANDICH

**„Kein Alter, kein Geschlecht,
kein Stand, keine Nation ist von
den Vorteilen ausgeschlossen,
welche die Spar-Casse jedem
Einlegenden anbietet.“**

Auszug aus unserer Gründungsurkunde von 1819.

Unsere Haltung seit 200 Jahren.
#glaubandich